



Donnerstag, den 8. Februar 2024



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da.

Mo. bis Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
Di. 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Um Terminvereinbarung wird gebeten.



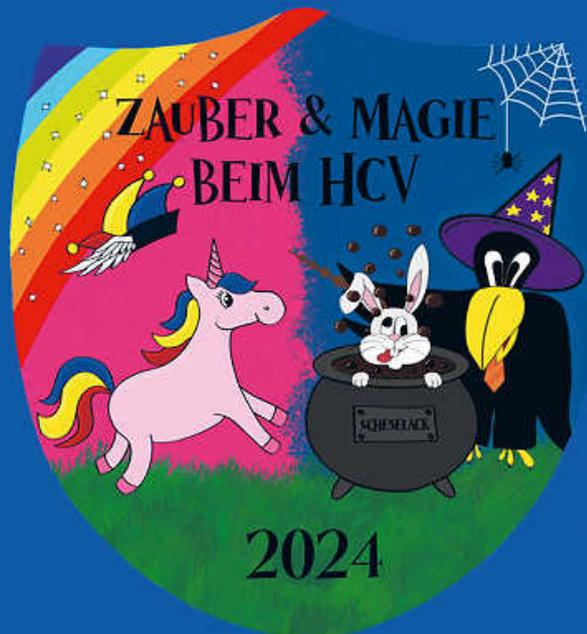
Bürgerbus

Achtung!
Geänderter Fahrplan am
Rosenmontag, 12.2.2024.

VHS- Außenstellenleitung gesucht

Infos im Innenteil des Amtsblattes
oder unter www.hueffenhardt.de.

HEX HEX STATT HELAU



DONNERSTAG | 08.02.2024
Altweiberfasching, 20.11 Uhr

SAMSTAG | 10.02.2024
2. Prunksitzung, 19.29 Uhr

ROSENMONTAG | 12.02.2024
Seniorenfasching, 14.11 Uhr

FASCHINGSDIENSTAG | 13.02.2024
Umzug mit Straßenfasching, 14.11 Uhr

ASCHERMITTWOCH | 14.02.2024
Schlumpelverbrennung, 17.11 Uhr

Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Bürgerbusbetrieb am Rosenmontag, 12.2.2024!

Aufgrund des Faschingsumzugs in Haßmersheim am Rosenmontag, 12.2.2024 kommt es in den Nachmittagsstunden zu Beeinträchtigungen beim Fahrbetrieb des Bürgerbusses. Die Änderungen können dem beigefügten Fahrplan entnommen werden. Bitte beachten Sie, dass dieser Fahrplan nur am 12.2.2024 Gültigkeit hat. Wir bitten um Beachtung und Verständnis!

Haßmersheim	Steg	08:15	10:00	11:45	13:45	15:30	17:15
	Lidl	08:16	10:01	11:46	13:46	15:31	17:16
	Marktstraße / Altes Rathaus	08:18	10:03	11:48	13:48	entf.	entf.
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	08:19	10:04	11:49	13:49	entf.	entf.
	Dölchenstr. / Hildastr.	08:20	10:05	11:50	13:50	entf.	entf.
	REWE	08:22	10:07	11:52	13:52	15:36	17:18
	Dreispißweg / Akazienweg	08:23	10:08	11:53	13:53	15:38	17:20
	Spielplatz / Mörikestraße	08:25	10:10	11:55	13:55	15:40	17:22
Hochhausen	Räppelstraße / Waldblick	08:31	10:16	12:01	14:01	15:46	17:28
	Rathaus / Feuerwehr	08:33	10:18	12:03	14:03	15:48	17:30
	Oberer Höhweg / Schwimmbad	08:36	10:21	12:06	14:06	15:51	17:33
Haßmersheim	Spielplatz / Mörikestraße	08:42	10:27	12:12	14:12	15:57	17:39
	Lidl	08:44	10:29	12:14	14:14	15:59	17:41
	Eichendorffstr. / Voba	08:46	10:31	12:16	14:16	entf.	17:43
	Dr. Sfantizky	08:47	10:32	12:17	14:16	16:01	17:43
	Dreispißweg / Akazienweg	08:48	10:33	12:18	14:17	16:02	17:44
	REWE	08:49	10:34	12:19	14:18	16:04	17:46
	Ecke Bergstraße / Milanweg	08:51	10:36	12:21	14:20	16:06	17:48
Neckarmühlbach	Wilhelm-Hauff-Straße	08:54	10:39	12:24	14:24	16:10	17:52
	Ort	08:56	10:41	12:26	14:26	16:12	17:54
Haßmersheim	Ecke Bergstraße / Milanweg	08:59	10:44	12:29	14:29	16:15	17:57
	Lidl	09:02	10:47	12:32	entf.	entf.	18:00
	REWE	09:04	10:49	12:34	14:31	16:17	18:02
Hüffenhardt	Schule	09:10	10:55	12:40	14:37	16:23	18:08
	Kantstraße / Dr. Johann	09:12	10:57	12:42	14:39	16:25	18:10
Kälbertshausen	Hälde	09:19	11:04	12:49	14:46	16:32	18:17
	Rathaus	09:20	11:05	12:50	14:47	16:33	18:18
	Rose	09:22	11:07	12:52	14:49	16:35	18:20
Hüffenhardt	Ortmitte / Feuerwehr	09:26	11:11	12:56	14:53	16:39	18:24
	Kantstraße / Dr. Johann	09:29	11:14	12:59	14:56	16:42	18:27
	Gewerbegebiet / Beudweg	09:31	11:16	13:01	14:58	16:44	18:29
Haßmersheim	REWE	09:37	11:22	13:07	15:04	16:50	18:35
	Dreispißweg / Akazienweg	09:39	11:24	13:09	15:06	16:52	18:37
	Dr. Sfantizky	09:40	11:25	13:10	15:07	16:53	18:38
	Eichendorffstr. / Voba	09:41	11:26	13:11	entf.	entf.	18:39
	Hildastr. / Dölchenstr.	09:42	11:27	13:12	15:10	16:56	18:40
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	09:43	11:28	13:13	15:11	16:57	18:41
	Marktstraße / Altes Rathaus	09:44	11:29	13:14	entf.	entf.	18:42
	Steg / Lidl	09:45	11:30	13:15	entf.	entf.	18:43

Abfahrtszeiten in roter Schrift können bei (noch) bestehender Sperrung entfallen.

Haben Sie Lust, bei uns einzusteigen? Werden Sie Bürgerbusfahrer

Werden Sie Teil unseres Teams, das Menschen zusammenbringt, Mobilität in Haßmersheim, Hochhausen, Neckarmühlbach, Hüffenhardt und Kälbertshausen stärkt und eine Alternative zum eigenen Pkw bietet. Ein Bürgerbus leistet einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der örtlichen Identität und der sozialen Gemeinschaft. Die Bürgerbusfahrer erhalten einmal jährlich eine Entschädigung in Anlehnung an die Ehrenamtszuschüsse, abhängig ihrer erbrachten Stunden.

Bei Interesse melden Sie sich einfach bei Herrn Guth von der Gemeinde Haßmersheim unter Telefonnummer 06266/791-59 oder per E-Mail christian.guth@hassmersheim.de.

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

<p>Amtliche Rufnummern</p> <p>Rathaus Hüffenhardt 9205- 0 Fax 9205-40 Bürgermeister Neff 9205-10 Walter.Neff@Hueffenhardt.de Frau Lais 9205-11 Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de Frau Ernst 9205-12 Karin.Ernst@Hueffenhardt.de Frau Jachmann 9205-13 Lea.Jachmann@Hueffenhardt.de Frau Harnisch 9205-15 Tamara.Harnisch@Hueffenhardt.de Frau Ueltzhöffer 9205-16 Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de Naturkindergarten Frau Beck 0152/24580447 Ute.Beck@Hueffenhardt.de Bauhof, Herr Hahn 928600 Mobiltelefon 0174/9913273 Bauhof@Hueffenhardt.de Amtsblatt-Redaktion Amtsblatt@Hueffenhardt.de</p> <p>Verwaltungsstelle Kälbertshausen 1310 OV Geörg 334</p> <p>Feuerwehr 112 Kdt. Heiß, Torsten 06268/1668 Abt.-Kdt. Hü. Betz, Heiko 8299028 Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Mark 0172/2376402 feuerwehr@hueffenhardt.de</p> <p>Polizei 110 Posten Aglasterhausen 06262/917708-0 Revier Mosbach 06261/809-0</p>	<p>Forst-Revierleiter Herr Marquardt 0175/2237842 E-Mail: Johannes.Marquardt@Neckar-Odenwald-Kreis.de</p> <p>Grundschule Hüffenhardt Rektorin Barbara Rünz 487 Fax 9294-05</p> <p>Sporthalle Hüffenhardt 752</p> <p>Landratsamt NOK 06261/84-0 Müllangelegenheiten: LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910 KWiN Buchen, Abfuhr 06281/906-0</p> <p>Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht 06261/87-0</p> <p>Amtsgericht Tauberbischofsheim Abt. Grundbuch 09341/9498-70</p> <p>Versorgung Wasserversorgung Zweckverband (während der Öffnungszeiten) 07264/9176-0 (Notfall-Nummer ausschließlich außerhalb der Öffnungszeiten und nur bei Rohrbrüchen) 07264/9176-99</p> <p>Stromversorgung Bezirksstelle Aglasterh. 06262/9237-0 zentr. Störungsstelle 0800/3629477</p> <p>Störungsstelle Kabelfernsehen zentr. Störungsstelle 030/25777777</p> <p>Kaminfegermeister Hü. Peter Gramlich und Klaus Bähr 06262/95188 06263/9465 Kälbertsh. Wolfgang Engel 06262/4091</p> <p>Fleischbeschau Dr. Bauer 06262/915640</p> <p>Tierheim Dallau 06261/893237</p>	<p>Kirchen/kirchl. Einrichtungen</p> <p>Evang. Kirchengemeinde Pfarrer Fritjof Ziegler 228</p> <p>Kindergarten Evang. Haus für Kinder Hüffenhardt 1033 Kälbertshausen 9283313 Leiterin Dagmar Brettel</p> <p>Kath. Kirchengemeinde Seelsorgeeinheit Bad Rappenau Pfarrbüro 07264/4332</p> <p>Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste</p> <p>Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 Praxis Dr. Johmann 1338</p> <p>Domus Cura Pflegezentrum Hüffenhardt 928930</p> <p>Nachbarschaftshilfe Pfarrer Ziegler 228 Hü: Bernhard Eckert 535 Kä: Erhard Geörg 334</p> <p>Tierarztpraxis Waberschek 928617</p>
--	---	--

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gängsgarten“
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Montag - Samstag 7.00 - 19.00 Uhr (außer an Feiertagen)
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr	
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr	



Glückwünsche

zum Geburtstag

in Hüffenhardt
 15.2. Klaus Emmert



75 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich.



Veranstaltungskalender

Veranstaltungen im Februar

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Samstag, 10.2.	HCV	2. Prunksitzung	MZH Hüffenhardt
Montag, 12.2.	HCV	Seniorenfasching	MZH Hüffenhardt
Dienstag, 13.2.	HCV	Umzug mit Straßenfasching	Straßen/MZH Hüffenhardt
Mittwoch, 14.2.	HCV	Verbrennung	Parkplatz vor Bella Marmaris



DENKE AN DIE UMWELT!

Wirf nichts auf Straßen und Plätze, benutze den Mülleimer



Grafik: NataliPopova/Stock/Getty Images Plus



Amtliche Bekanntmachungen

Notdienste der Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800/0022833



mobil max. 69 ct/min.

22833

oder im Internet unter

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
kostenfreie Rufnummer **116 117**

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 – 22.00 Uhr

Mi. 13.00 – 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst **116 117**

Augenärztlicher Notfalldienst **116 117**

HNO-ärztlicher Notfalldienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder docdirekt.de

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr **112**

Krankentransport **06261/19222**

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegelotsen zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen – barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit

Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.

Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Telefon 06261/84-2284

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Krebsinformationsdienst 0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr

krebsinformationsdienst@dkfz.de, www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Müllabfuhrtermine

Montag, 12.2.2024: Verpackungstonne

Bei allen Fragen
zum Thema Entsorgung
06281 / 906-13
Ihr Beratungsteam

Rauchmelder sind Lebensretter

Foto: simazoran/iStock/Thinkstock

Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Die Anlieferung von Grüngut darf nur erfolgen

- von 7:00 - 19:00 Uhr
- bei Tageslicht

**An Sonn- und Feiertagen
ist der Grüngutplatz geschlossen!**





Fragen zum Thema Entsorgung?
Das KWIN-Team besitzt Sie gerne!
06281 906-0



Ist die KWIN-App heruntergeladen?

KWIN Kreisabwirtschaf Neckar-Odenwald AöR · Sansenhecken 1 · 74722 Buchen · www.kwin-online.de



Bevölkerungsfortschreibung

Januar 2024

Monat Januar 2024	Hüffenhardt	Kälbertshausen	gesamt
Stand Monatsanfang	1.587	489	2.076
Geburten	3	0	3
Sterbefälle	10	0	10
Zuzüge	8	0	8
Wegzüge	7	1	8
Stand Monatsende	1.581	488	2.069

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Übung

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Freitag, 9.2.2024 um 20.00 Uhr zu einer Übung.
Am Dienstag, 13.2.2024 findet der Faschingsumzug statt. Die Kameraden treffen sich um 13.30 Uhr zum Absperren.

Abteilung Kälbertshausen

Übung

Am Dienstag, 13.2.2024 findet der Faschingsumzug statt. Die Kameraden treffen sich um 13.00 Uhr zum Absperren.



Vom Gemeinderat

Nächste Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 21.02.2024

Für Mittwoch, 21.2.2024 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Freitag, 9.2.2024 einzureichen. Bitte beachten Sie, dass Bauanträge in digitaler Form über die Plattform www.service-bw.de einzureichen sind.

Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 19.10.2023 Tagesordnung

1. Fragen der Einwohner
2. Wiederaufnahme der untertägigen Gewinnung der Bodenschätze Gips und Anhydrit in der Grube Haßmersheim. Stellungnahme der Gemeinde Hüffenhardt nach § 52 Abs. 2 Bundesberggesetz (BBergG)
3. Naturkindergarten Hüffenhardt Änderung der Öffnungszeiten und Neufestlegung der Elternbeiträge ab 1.11.2023
 - 3.1. Beratung und Beschlussfassung zur 1. Satzung zur Änderung der Benutzungssatzung für Kinderbetreuungseinrichtungen
 - 3.2. Beratung und Beschlussfassung zur 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für Kinderbetreuungseinrichtungen
4. Mehrzweckhalle Hüffenhardt Ertüchtigung der vorhandenen Brandmeldeanlage
5. Änderung der Verordnung des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis über das Landschaftsschutzgebiet „Neckartal zwischen Haßmersheim und Binau mit seinen Seitentälern und angrenzenden Hochflächen (Neckartal III)“ Beteiligung der Gemeinde Hüffenhardt als Träger öffentlicher Belange nach § 24 Abs. 3 Naturschutzgesetz (NatSchG)
6. Beteiligung am Bebauungsplanverfahren der Gemeinde Haßmersheim 1. Änderung des Bebauungsplans „Seeacker II“ Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
7. Bauantrag zum Wiederaufbau eines durch Brand zerstörten Hauses auf Grundstück Flst. Nr. 746/1, Gemarkung Hüffenhardt, 74928 Hüffenhardt
8. Bekanntgabe Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung
9. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
10. Fragen der Einwohner

Zu Punkt 1

Von den anwesenden Zuhörern werden keine Fragen an Gemeinderat oder Gemeindeverwaltung gestellt.

Zu Punkt 2

Bürgermeister Neff informiert über den Sachverhalt wie folgt. Die Firma Heidelberg Materials hat die Wiederaufnahme des Bergbaubetriebs in der Gipsgrube Haßmersheim beantragt. Die Gemeinde Hüffenhardt wurde zur Stellungnahme nach § 52 Abs. 2 BBergG aufgefordert.

Am Dienstag, 17.10.2023 fand in der Sport- und Festhalle Haßmersheim ein Informationsforum der Firma statt.

Die Vertreter der antragstellenden Firma Heidelberg Materials stellen das Projekt anhand der beigefügten Präsentation vor.

Gemeinderat Prior möchte wissen, inwieweit im Laufe des Betriebs Wetterschächte gebohrt werden. Herr Berwanger erläutert, dass in den ersten Jahren Zu- und Ausgang vorhanden sind und über diese ein Lüfter installiert wird. Wann ein Wetterbauwerk zur Belüftung unter Tage gebaut werden muss, ist nicht näher bestimmbar und abhängig vom weiteren Verlauf des Gipsabbaus. Muss ein Belüftungsschacht gebaut werden, hat dieser einen Durchmesser von 3 Metern. Mit dem Verkauf des Rechts auf Abbau der Rohstoffe hat die Gemeinde bzw. der jeweilige Grundstückseigentümer prinzipiell auch das Recht eingeräumt, einen Schacht zu bauen. Allerdings bedarf es eines privatrechtlichen Vertrags und ein Bergbauverfahren (Sonderbetriebsplan) ist ebenfalls erforderlich. Der Platzbedarf entspricht etwa dem eines Funkmastes. Auf die Nachfrage von Gemeinderat Prior nach der Zuwegung erwidert Herr Berwanger, dass die Belüftungsschächte möglichst an einen vorhandenen Weg gelegt werden sollen.

Auf die Frage von Gemeinderat Prior nach Schutzvorkehrungen gegen eindringendes Wasser erwidert Herr Berwanger, dass mit größeren Wasservorkommen nicht zu rechnen ist. Größere Hebungen und Setzungen sind nicht beobachtet worden, ebenso könne auf die Erfahrungen in Obrigheim mit dem Gipsabbau verwiesen werden, größere Wasservorkommen hätten zudem die Gipsablagerungen mittlerweile ausgelagert. Voruntersuchungen haben ergeben, dass keine gemeinschädlichen Auswirkungen zu befürchten sind.

Gemeinderat Prior erkundigt sich nach der Gewerbesteuerpflicht. Diese besteht, so Herr Berwanger, allerdings befindet sich der Sitz des Betriebs in Haßmersheim, sodass nur dieser Gemeinde die Gewerbesteuer zusteht.

Herr Berwanger weist hin auf die vertraglichen Vereinbarungen mit den Grundeigentümern, auch der Gemeinde Hüffenhardt, und die Eintragung der Abbaurechte im Grundbuch. Ohne diese Verträge wäre der Hauptbetriebsplan nicht genehmigungsfähig. Damals wurden Entschädigungen gezahlt, nach Wiederaufnahme des Betriebs könne allenfalls mit einem kleinen Betrag pro abgebauter Tonne gerechnet werden, falls dies vertraglich geregelt wurde. Dies sei aber erst in 5 bis 10 Jahren spruchreif. Auf Nachfrage von Gemeinderat Stark nach der Schaffung von Arbeitsplätzen antwortet Herr Berwanger, dass in der Endphase rund 30 Mitarbeiter im Werk Haßmersheim beschäftigt sein werden.

Die Frage von Gemeinderat Hagendorn nach nicht erkundeten Flächen wird von Herrn Berwanger verneint.

Gemeinderat Müller erkundigt sich nach der Einlagerung von Sondermüll. Herr Berwanger erläutert, dass in Obbrigheim seit 1905 ununterbrochen Gips abgebaut wurde. Außer Flugasche wurde dort nichts eingelagert. Nach Deponieverordnung sind unter Tage keine Einlagerungen gestattet, außer in Salzbergwerken. Insofern gibt es keine Planungen in dieser Richtung. Möglicherweise werden Abfallprodukte beim Abbau selbst zur Abstützung verwendet. Hier handelt es sich aber nicht um Fremdmaterial.

Gemeinderat Weber bezieht Stellung zur Zunahme des Verkehrsaufkommens und sieht eine Alternative über Obbrigheim nach Sinsheim. Betriebsleiter Berwanger bezeichnet die Berechnungen zum erhöhten Verkehrsaufkommen in Hüffenhardt als „Worst Case“. Er ist überzeugt, dass die angenehmere Strecke über Neckarmühlbach nach Siegelsbach führt.

Er verweist aber auch darauf, dass Heidelberg Materials diese Berechnung freiwillig durchgeführt hat. Die Abholer sind Firmenkunden, das Unternehmen hat auf diese und die Fahrtrouten keinen Einfluss.

Gemeinderätin Rieger sieht dennoch im Zu- und Abholverkehr sowohl die Gefahr einer erhöhten Lärmbelastigung der Anwohner als auch eine Gefährdung der Verkehrssicherheit. Die Straße sei noch enger als früher, es handle sich zudem um einen Schulweg mit einem äußerst schmalen Gehweg. Herr Berwanger erklärt hierzu, dass die prognostizierte Zunahme lediglich rund 0,75 Lkw pro Stunde betrage. Vonseiten des Unternehmens werde man versuchen, den Transport auf dem Schiff nach Heilbronn bzw. Mannheim zu forcieren. Gemeinderat Siegmann weist hin auf den bevorstehenden Schleusenausbau. Herr Berwanger erklärt, dass immer nur eine Schleusenkammer ausgebaut werde, der Schiffsweg somit auch in diesem Zeitraum gesichert sei. Auf Nachfrage von Gemeinderat Hagner antwortet Herr Berwanger, dass mit 2 Schiffsladungen pro Tag kalkuliert werde. Auch ein niedriger Wasserstand im Rhein wie in diesem Sommer sieht er unproblematisch, da bei den Kunden große Lager vorhanden seien und zudem ein Zwischenlager in Mannheim geplant sei. Diese werden bei normalem Wasserstand üblicherweise gefüllt, da die Kunden einen Zuschlag bei Niedrigwasser vermeiden wollen.

Auf die Bemerkung von Gemeinderat Prior, dass Hüffenhardt durch die Wiederinbetriebnahme des Gipswerks nur Belastungen, aber keine Vorteile habe, verweist Herr Berwanger erneut auf die früher geleisteten Zahlungen beim Kauf der Abbaurechte. Gemeinderat Siegmann möchte wissen, ob angesichts der Arbeitsmarktsituation überhaupt Personal für das Werk in Haßmersheim gefunden werden kann. Herr Berwanger hält die derzeitige Situation auf dem Stellenmarkt auch für schwierig, ist aber der Meinung, dies sollte unternehmerische Entscheidungen nicht beeinflussen.

Bürgermeister Neff räumt den anwesenden Zuschauern die Möglichkeit ein, Fragen zu stellen.

Herr Groß erkundigt sich nach den Auswirkungen auf den Standort Friesinger Mühle. Herr Berwanger führt aus, dass keine parallele Befrachtung von Gips und Getreide möglich ist, wenn der Gipsabbau anläuft. Dies wurde auch im Vertrag mit der Friesinger Mühle entsprechend festgehalten.

Eine von Herrn Barth befürchtete weitere Zunahme des Verkehrs, wenn die Mühle den Schiffsweg nicht mehr nutzen kann, hält Herr Berwanger für unwahrscheinlich, er kann aber nicht mehr dazu sagen, da die Entscheidungen vom Eigentümer Friesinger Mühle getroffen werden.

Bürgermeister Neff schließt sich den Befürchtungen hinsichtlich einer Verschlechterung der Verkehrssituation durch Zunahme des Lkw-Verkehrs an. Er verliest eine vorbereitete Stellungnahme, die im Gemeinderat mit geringfügigen Korrekturen Zustimmung findet. Die Gemeinderäte Siegmann und Hagendorn befürchten Lärmbelastigungen für die Grundschule und bei Nachtbetrieb durch den Lkw-Verkehr.

Gemeinderat Prior ist der Meinung, dass die Betriebsleitung keinen Einfluss darauf hat, welchen Weg die Transportfahrzeuge nehmen und spricht sich für bauliche Maßnahmen zur Reduzierung

der Geschwindigkeit, z.B. auch Richtung Wollenberg, und der Ausweitung der Tempo-30-Geschwindigkeitsbegrenzung aus. Beispielsweise könnten Parkflächen zur Einengung der Fahrbahn ausgewiesen werden. Gemeinderat Siegmann entgegnet, dass

diese Maßnahmen in einem nächsten Schritt diskutiert werden sollten, in der heutigen Sitzung gehe es um die Stellungnahme. Gemeinderat Stark hält die verkehrlichen Auswirkungen in erheblichem Umfang nicht für wahrscheinlich, da die meisten Lkw-Fahrer die Strecke über Neckarmühlbach nach Siegelsbach vorziehen werden. Dieser Auffassung ist auch Gemeinderat Hagner, insbesondere da die Strecke über Neckarmühlbach mittlerweile ausgebaut wurde. Bei der Berechnung der Lkw-Fahrten wurden im Antrag der Heidelberg Materials die Leerfahrten nicht berücksichtigt, die Anzahl der Fahrten wurde nach dem abgefahrenen Material berechnet. Dies sollte in der Stellungnahme Erwähnung finden.

Zur Frage nach verkehrsberuhigenden Maßnahmen gibt Gemeinderat Geörg zu bedenken, dass Linienbusse und Winterdienst die Durchfahrtsstraßen passieren müssen und nicht über Gebühr behindert werden sollten.

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt den Rahmenbetriebsplan für die Wiederaufnahme der untertägigen Gewinnung in der Grube Haßmersheim zur Kenntnis, Bedenken oder Anregungen zum Betrieb selbst werden nicht vorgebracht.

Allerdings geht die Firma Heidelberg Materials AG in ihrer Prognose zu den Auswirkungen auf den Verkehr davon aus, dass „unter Berücksichtigung der ... aufgeführten niedrigen prozentualen Zunahme des Schwerlastverkehrs ... eine wesentliche Änderung oder Belastung der Verkehrsinfrastruktur durch die Realisierung des Vorhabens "Grube Haßmersheim", nicht zu erwarten" sei (Rahmenbetriebsplan S. 50). Dieser Schlussfolgerung kann sich der Gemeinderat nicht anschließen. Bei einem Aufkommen von derzeit 71 Schwerlastfahrzeugen pro Tag bedeutet ein Mehraufkommen von 12 Lastkraftfahrzeugen eine prozentuale Steigerung von 16,9 % und damit im Gegenteil eine erhebliche Steigerung und Mehrbelastung. Da die Transportfahrten anhand der Fördermengen berechnet wurden, ist die Berechnung fehlerhaft, da die Anfahrten (Leerfahrten) der Lkws zum Betriebsgelände nicht berücksichtigt wurden. Damit verdoppelt sich die für Hüffenhardt prognostizierte Durchfahrtszahl auf 24 pro Tag bzw. 33,8 %. Von einer unerheblichen Zunahme des Schwerlastverkehrs kann damit nicht mehr ausgegangen werden.

Hinweisen möchte die Gemeinde auf die Engstelle in der Hauptstraße Hüffenhardt zwischen den Einmündungen Kälberthäuser Straße und Staugasse. Hier ist bei Schwerlastverkehr kein Begegnungsverkehr, auch nicht mit Personenkraftwagen möglich. Entlang der Engstelle führt einseitig ein gut ausgebauter Gehweg. Der geschilderte Engpass führt unserer Beobachtung nach dazu, dass bei Begegnungsverkehr auf den Gehweg ausgewichen wird. Da der Gehweg von vielen Schülerinnen und Schülern der Grundschule genutzt wird, stellt dies schon jetzt eine erhebliche Gefährdung dar. Bei einer Zunahme des Schwerlastverkehrs erhöht sich auch die potenzielle Gefährdung der Fußgänger, insbesondere der Schulkinder. Dies hält die Gemeinde für sehr bedenklich.

Ein ebenfalls im Rahmenbetriebsplan vorgesehener potenzieller Nachtbetrieb sieht einen Lkw-Verladevorgang pro Stunde vor. Hier sind erhebliche Lärmimmissionen und eine gravierende Störung der Nachtruhe für die Anwohner der Durchfahrtsstraßen zu befürchten.

Die Gemeinde Hüffenhardt bittet darum, die dargelegten Auswirkungen auf die verkehrliche Infrastruktur im Genehmigungsverfahren zu prüfen und die Zu- und Abfahrt L 529 über Hüffenhardt nach Möglichkeit nicht in den Betriebsablauf einzubinden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 3

Hauptamtsleiterin Ernst verweist auf die grundsätzlichen Ausführungen in Vorlage 4 zur Gemeinderatssitzung am 14.9.2023. Der Gemeinderat hatte beschlossen, die Angelegenheit zu vertagen und den Bedarf an Betreuungszeiten bei den Eltern des Naturkindergartens abzufragen. Die Abfrage ist erfolgt, über das Ergebnis berichtet Frau Ernst in der Gemeinderatssitzung. Von 13 Elternpaaren haben sich 9 zurückgemeldet. 3 sind für eine Beibehaltung der Öffnungszeit von 6,5 Stunden, 6 wären mit einer Verkürzung auf 6 Stunden einverstanden. Die Leiterin des Naturkindergartens Frau Beck und die Fachberaterin Frau Franke erläutern in der Sitzung die Gründe für eine Kürzung der Öffnungszeiten und stehen für Fragen zur Verfügung.

Gemeinderat Prior bezeichnet die Abfrage bei den Eltern als eine Momentaufnahme. Dies könne in 6 Monaten schon wieder ganz

anders aussehen. Er hätte bei Anwesenheit in der letzten Sitzung eine Abfrage nicht befürwortet.

Auf die Frage von Gemeinderat Hagendorn, ob bei einer Verkürzung der Öffnungszeiten mit einer größeren Verlässlichkeit und weniger Schließtagen gerechnet werden kann, antwortet Fachberaterin Franke, dass sicher eine bessere Konstanz zu erwarten sei. Niemand könne aber vorhersagen, ob es nicht doch bedingt z.B. durch mehrere Krankheitsfälle zu Schließtagen kommen kann.

Gemeinderat Hagendorn sieht auch die Reduzierung der Überstunden von Frau Beck und der noch zustehenden Urlaubstage als Ziel. Frau Franke bestätigt dies, weist aber darauf hin, dass der Neustart der Einrichtung mit neuem Personal begleitet werden muss. Die Verlängerung eines befristeten Arbeitsverhältnisses, die laut Hauptamtsleiterin Ernst dem Gemeinderat vorge schlagen werden soll, würde die Leitung weiter entlasten.

Gemeinderat Weber deutet das Ergebnis der Umfrage so, dass die Eltern, die keine Rückmeldung gegeben haben, ebenfalls nicht auf eine Öffnung von 6,5 Stunden angewiesen sind. Er spricht sich für eine Reduzierung auf 6 h aus.

Gemeinderat Siegmann bedankt sich bei Fachberaterin Franke und Kindergartenleiterin Frau Beck für die ausführlichen Informationen und betont, dass unabhängig von der Entscheidung im Gremium die Leistungen der Genannten gesehen und gewürdigt werden. Wichtig erscheint ihm für die Zukunft vor allem Stabilität. Gemeinderätin Rieger ist der gleichen Meinung und befürwortet daher die Reduzierung auf 6 Stunden, da damit mehr Sicherheit und Verlässlichkeit zu erwarten sei und Ruhe in der Einrichtung einkehre.

Beschluss

1. Der Gemeinderat beschließt die Verkürzung der Öffnungszeiten des Naturkindergartens Hüffenhardt auf 6 Stunden täglich von Montag bis Freitag. Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat die als Anlage 1 beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Benutzungssatzung für Kinderbetreuungseinrichtungen.
2. Der Gemeinderat beschließt die Festlegung der Elternbeiträge ab 1.11.2023 für das Kindergartenjahr 2023/24 wie folgt:

Staffelung nach Kindern u18	Beitrag in €*
1. Kind	150
2. Kind	119
3. Kind	84
4. und jedes weitere Kind	36

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat die als Anlage 2 beigefügte 2. Satzung zur Änderung der Nutzungsgebühren für Kindertageseinrichtungen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 4

Bauamtsleiterin Ernst erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage.

Im Zuge der Überprüfung durch den Prüfenieur der Firma Integris wurden an der Brandmeldeanlage im Prüfprotokoll verschiedene Mängel angezeigt.

Folgende Punkte wurden bemängelt:

1. Die Ringleitung in der Halle selbst muss zurück zur Anlage über die Nebenräume verlaufen.
2. Zusätzliche Rauchmelder müssen in der Sporthalle angebracht werden.
3. Zusätzliche Warnsirenen müssen in der Küche und den WCs eingebaut werden.

Die Firma Thomas Walter Nachrichtentechnik, die die Brandmeldeanlage eingebaut hat, hat ein Angebot zur Behebung dieser Mängel abgegeben. Es beläuft sich auf insgesamt 10.769,50 Euro brutto.

Nachrichtlich sei darauf hingewiesen, dass bei der im Oktober 2023 anberaumten Brandschutzschau noch geklärt werden muss, ob zusätzlich ein F-30-Schrank im Technikraum für die Brandmeldesteuerung einzubauen ist, oder die Brandmeldeanlage unter den Bestandschutz fällt. Der Technikraum wurde als F-30-Raum ausgebaut. Brandmelde- und RWA Anlage und der elektrische Verteilerschrank sind in diesem Raum untergebracht. Gegebenenfalls muss auch für diese Leistung ein Angebot der Firma Walter eingeholt werden.

Gemeinderat Prinke verweist auf das Alter und den Zustand der Anlage, Bürgermeister Neff erläutert, dass in absehbarer Zeit ein Hallenumbau angegangen werden sollte.

Beschluss

Die Arbeiten zur Erweiterung der Brandmeldeanlage in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt werden an die Firma Thomas Walter Nachrichtentechnik, Renntalstraße 10, 74369 Ilsfeld zum geprüften Angebotspreis von 10.769,50 Euro brutto vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 5

Die Hintergründe der geplanten Änderung werden von Bauamtsleiterin Ernst wie folgt ausgeführt.

Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Untere Naturschutzbehörde, plant die Änderung der Landschaftsschutzverordnung Neckartal III. Maßgebliches Ziel des Änderungsverfahrens ist die Zonierung im Gewann Hornberger Feld auf Gemarkung der Gemeinde Neckarzimmern im Hinblick auf eine von der Gemeinde Neckarzimmern beabsichtigten Planung mit Freiflächenphotovoltaik. Eine Zone mit abgestuftem Schutz soll dies ermöglichen, die genaue Lage dieser Zone ist dem beigefügten Übersichtsplan zu entnehmen.

Belange der Gemeinde Hüffenhardt werden durch die Änderung nicht berührt.

Die Gemeinde Hüffenhardt wurde um Stellungnahme bis 24.10.2023 gebeten.

Beschluss

Die Gemeinde Hüffenhardt stimmt der geplanten Änderung des Landschaftsschutzgebiets Neckartal III wie im Sachverhalt dargestellt zu. Bedenken oder Anregungen werden nicht vorgebracht.

Abstimmungsergebnis: 11 Jastimmen, 2 Enthaltungen

Zu Punkt 6

Zum Sachverhalt führt Bauamtsleiterin Ernst Folgendes aus:

Am 25.9.2023 hat der Gemeinderat Haßmersheim den Beschluss zur Einleitung des oben genannten Bebauungsplanverfahrens gefasst sowie dem Planentwurf zugestimmt und diesen für die weiteren Verfahrensschritte gemäß Baugesetzbuch freigegeben.

Zur Nutzung eines vorhandenen Baulandpotentials durch eine verdichtete Wohnbebauung im zentralen Siedlungsbereich des Ortsteils Neckarmühlbach wird die Aufstellung eines Bebauungsplans erforderlich. Die Familienheim Mosbach eG plant die Errichtung einer Wohnanlage im Ortsteil Neckarmühlbach. Durch die Aufstellung des Bebauungsplans soll die rechtliche Grundlage für die Realisierung der geplanten Wohnbebauung geschaffen werden. Wesentliches Ziel der Planung ist es, vorhandenes Baulandpotential im Sinne der Innenentwicklung und Nachverdichtung zu nutzen und im Plangebiet eine Wohnbebauung in Form einer barrierefreien Wohnanlage zu errichten. Die Planung dient somit der Deckung des hohen örtlichen Bedarfs nach Wohnraum.

Der Bebauungsplanentwurf – zeichnerischer Teil – ist der Vorlage beigefügt.

Das Plangebiet befindet sich im Ortskern von Neckarmühlbach an der Heinsheimer Straße.

Weitere Unterlagen können über den Webauftritt der Gemeinde Haßmersheim <https://www.hass-mersheim.de/wirtschaft-bauen/bauen-wohnen/aktuelles> eingesehen werden.

Belange der Gemeinde Hüffenhardt sind durch die Planungen nach Auffassung der Gemeindeverwaltung nicht berührt.

Beschluss

Gegen die geplante Änderung des Bebauungsplans „Seeacker II – 1. Änderung“ der Gemeinde Haßmersheim werden keine Bedenken erhoben. Anregungen werden nicht vorgebracht. Sollte es im weiteren Verfahren keine gravierenden Änderungen der Planung geben, hält der Gemeinderat eine weitere Beteiligung nicht für erforderlich.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 7

Das Baugesuch wird dem Gemeinderat im Umlaufverfahren zur Kenntnis gegeben und von Bauamtsleiterin Ernst anhand des Lageplans erläutert. Es handelt sich um ein Vorhaben im unbeplanten Innenbereich. Es sollen 3 Wohnungen geschaffen werden. Das Satteldach mit Ziegleindeckung hat eine Neigung von 54°. Die Gebäudehöhe beträgt bis zur Firstlinie 12,19 m. Wie

beim abgebrannten Vorgängergebäude können die Abstandsflächen zu den Nachbargrundstücken Flst. Nrn. 745 und 746 vermutlich nicht eingehalten werden, eine Regelung über eine Bau- last erscheint denkbar. Ein Spielplatz soll auf dem Grundstück realisiert werden.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Wiederaufbau eines durch Brand zerstörten Hauses auf Grundstück Flst. Nr. 746/1, Gemarkung Hüffenhardt, 74928 Hüffenhardt zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 8

Aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 14.9.2023 gibt Bürgermeister Neff Folgendes bekannt: Frau Anna Schramm aus Obrigheim wurde als Erzieherin in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von rund 40 % im Naturkindergarten Hüffenhardt ab 1.10.2023 eingestellt.

Für eine Grundschulbetreuungskraft wurde der seither befristete Arbeitsvertrag in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis umgewandelt und der Zeitanteil geringfügig erhöht.

Zu Punkt 9

Bürgermeister Neff gibt Folgendes bekannt:

- Er informiert über ein Schreiben von Herrn Martin Dietrich zu barrierefreien Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung. Herr Dietrich hat um Behandlung im Gemeinderat gebeten und der Nennung seines Namens ausdrücklich zugestimmt. Die logistischen Voraussetzungen sollen geprüft werden.
- Termine
 - nächste Sitzung Gemeinderat: Donnerstag, 16.11.2023
 - Kerwe-Veranstaltung am 21. u. 22.10.2023
 - Wochenende 28./29.10.: der Partnerschaftsbesuch aus Champvans steht an, überwiegend in den Familien; geplant Besichtigung Naturkindergarten, Bauhof, Ort – Abendessen Pizzeria Bella Marmaris – Sonntag bei den Familien – Rückfahrt Sonntagnachmittag gg. 15.00 Uhr.

Gemeinderätin Rieger verweist auf den Seniorennachmittag, der im Terminkalender des Gemeinderats stand und nicht stattgefunden hat. Eine Absage per E-Mail wäre gut gewesen.

Gemeinderätin Rieger erkundigt sich nach der Flüchtlingssituation in Hüffenhardt. Bürgermeister Neff erwidert, dass in der nicht öffentlichen Sitzung Informationen zu diesem Thema geplant sind.

Gemeinderat Prior nimmt Bezug auf Punkt 2 der Tagesordnung, die Gewerbesteuerverteilung bei Wiederinbetriebnahme des Gipswerks Haßmersheim zwischen Haßmersheim und Hüffenhardt sollte geprüft werden. Bürgermeister Neff wird dies mit dem Kollegen aus Haßmersheim ansprechen und eine Aussage dazu machen.

Zu Punkt 10

Von den anwesenden Zuschauern werden keine Fragen an Gemeinderat oder Gemeindeverwaltung gestellt.

Rathaus am Faschingsdienstag nachmittags geschlossen

Am Faschingsdienstag ist auch die Rathausbesetzung nährisch, deshalb bleibt das Rathaus ab 12.00 Uhr geschlossen. Am Aschermittwoch sind wir dann wieder wie gewohnt für Sie da.

Brandmeldeanlage Mehrzweckhalle Hüffenhardt

In der Zeit von Montag, 4.3.2024 bis einschließlich Freitagvormittag, 8.3.2024 finden in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt Arbeiten an der Brandmeldeanlage statt.

Aus diesem Grund ist die Halle im o.g. Zeitraum komplett gesperrt.

Wir bitten um Beachtung und entsprechende Weiterleitung an die Übungsleiter.

Bestellannahme Brennholz lang

Die Bestellannahme für Brennholz lang läuft seit einigen Wochen. Bestellungen werden im Rathaus bei Frau Lais telefonisch oder per E-Mail angenommen. **Aufgrund der großen Nachfrage endet die Bestellfrist Ende Februar.** Aus diesem Grund bitten wir im Vorfeld zu beachten, dass die gewünschte Bestellmenge ggf. nicht zugeteilt werden kann; unser Bestreben ist es jedoch, jeden Kundenwunsch zu erfüllen. Vielen Dank im Voraus für Ihr Verständnis.

Anmeldung Bürgergabholz

Das Bürgergabholz kann im Rathaus angemeldet werden (Tel. 9205-11 oder 9205-0). Der Preis beträgt 70,- € je Doppelster. Die Zuteilung erfolgt voraussichtlich im April.

Grund- und Gewerbesteuerraten

Wir weisen darauf hin, dass die Grund- und Gewerbesteuerraten für das 1. Kalendervierteljahr 2024 am 15.2.2024 fällig werden. Den entsprechenden Betrag entnehmen Sie bitte dem zuletzt zugesandten Bescheid.

Da wir im Verzugsfalle verpflichtet sind, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben, bitten wir unter Angabe des Buchungszeichens um termingerechte Bezahlung.

Sollten Sie am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden die fälligen Beträge von Ihrem Konto abgebucht.

Aus dem Ordnungsamt

Faschingsumzug am 13.2.2024

Der HCV veranstaltet am Faschingsdienstag, 13. Februar zwischen 14.00 und ca. 15.30 Uhr seinen traditionellen Faschingsumzug. Die Ortsdurchfahrt wird während dieser Zeit zeitversetzt gesperrt. Die Aufstellung der Zugteilnehmer erfolgt in der Kantstraße. Der Umzug verläuft dann über die Hauptstraße Richtung Mehrzweckhalle Mühlbacher Straße.

Nach dem Umzug werden die Sperrungen sofort wieder aufgehoben. Bitte beachten Sie als motorisierter Verkehrsteilnehmer, dass auch unmittelbar nach der Aufhebung der Sperrung noch viele Zuschauer auf der Straße sind.

Danke für Ihr Verständnis.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Historisches aus unserer Gemeinde

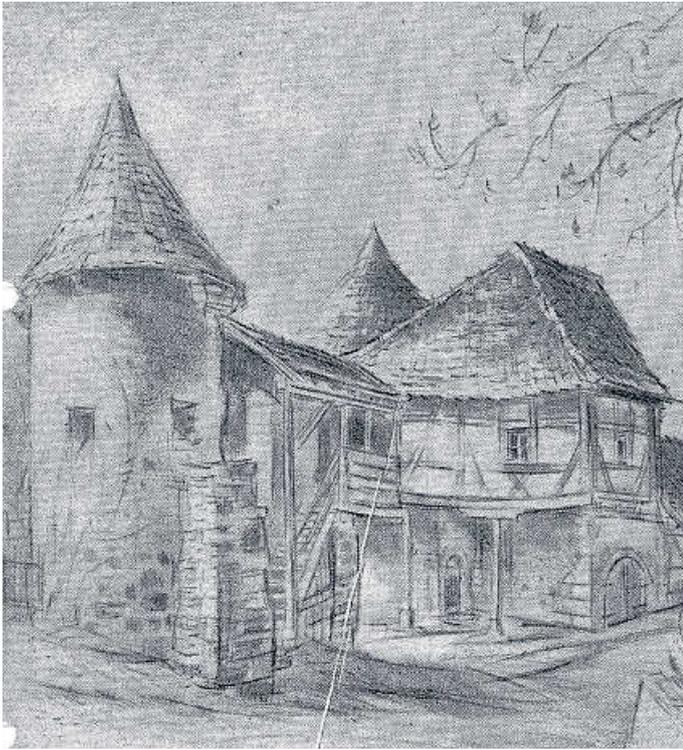
Zeitungsausschnitte mit Zeichnungen und Texten des Kunstmalers Edgar John

Die Burg Guttenberg

Auf hohen Felsen der linken Neckarseite gelegen, wurde niemals zerstört und ist eine der wenigen, vollständig erhaltenen mittelalterlichen Burganlagen. Die Entwicklung der ehemaligen Wehrburg ist klar zu erkennen. Vom Altan der Burg hat man einen herrlichen Blick ins Neckartal und auf das gegenüberliegende Gundelsheim mit dem sehenswerten Schloß Hornegg, dem Sitz der Deutschordensritter. Der schwäbische Dichter Wilhelm Hauff war 1825 hier als Hauslehrer tätig. Die Schloßherrin entdeckte die schriftstellerischen Fähigkeiten ihres Gastes und förderte den jungen Musensohn. Auf Burg Guttenberg begann der Dichter seinen bekannten Roman „Lichtenstein“. Seine Märchen „Zwerg Nase“ und „Kalif Storch“ sowie ein Soldatenliederbuch „Morgenrot“ sind weithin bekannt. Auf dem Guttenberg entstand ferner „Das Bild des Kaisers“, der Dichter hat seine fürstlichen Gönner und Freunde in dieser Novelle verewigt und selbst die Burgen Guttenberg und Hornberg wurden in die Dichtung eingewoben. Dem Andenken des Dichters Wilhelm Hauff ist die Bronzeplakette am Burgtor gewidmet. Unter dem Bildnis des Dichters stehen die Gedenkworte Uhlands für den Frühvollendeten, „dem jungen, frischen, farbenhellen Leben, dem reichen Frühling, dem kein Herbst gegeben“.



Regional denken - Regional handeln



Neue Mosbacher Zeitung, 18. Juni 1966
 Text und Zeichnung: Edgar John
 aus der Sammlung von Karl Heinz Haas



Volkshochschule Mosbach
Außenstelle Hüffenhardt



Programm
Hüffenhardt

Bis zur Neubesetzung der Außenstelle nimmt die Geschäftsstelle der Volkshochschule Mosbach die Anmeldungen entgegen, Tel. 06261/918660-0 oder E-Mail: info@vhs-mosbach.de.

Neu
Pilates am Vormittag

Das sanfte Training bringt schnelle Erfolge
 Das Ganzkörpertraining nach Joseph Pilates kombiniert Atemtechnik, Kraftübungen, Koordination und Stretching. Im Zentrum stehen Bauch, Hüfte, Po und Rücken und die Körpermitte, im Pilates auch Powerhouse genannt. Pilates kräftigt, entspannt und dehnt auf sanfte Weise die tiefen Muskeln. Der Körper wird straff und geschmeidig, die Haltung aufrecht. Die Bewegungen werden sehr bewusst und mit großer Konzentration ausgeführt. Die Übungen sind sehr effektiv und zeigen rasch Erfolge. Wie intensiv das Training ist, können Sie individuell variieren. Gut für alle, die sich ein sanftes und effektives Training für den ganzen Körper wünschen. Keine Vorkenntnisse nötig. Für jedes Alter geeignet.

Bitte mitbringen: Socken, Matte.

Mareike Jaßmann, Dienstag, 27.2., 9.30 – 10.30 Uhr, 15 Termine, 20 UE, Sporthalle, Mühlbacherstraße 5, Hüffenhardt, 88,00 Euro, 10 bis 15 Teilnehmende, Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0 Kurs 302HUB

Neu
Tanzen im Sitzen am Vormittag

Tanzen im Sitzen fördert Reaktion, Ausdauer und Koordinationsvermögen. Es hält nicht nur den Körper, sondern auch den Geist fit! Im frohen Miteinander versuchen wir die Beweglichkeit zu erhalten und zu verbessern. Mit gymnastischen Tänzen stärken wir unsere Muskelkraft. Spaß und Abwechslung bringt dabei auch das Tanzen mit Handgeräten, während thematische Tänze

an schöne Zeiten und Ereignisse erinnern mögen. Die abwechslungsreiche Musik trägt dazu bei, um eine beschwingte und kurzweilige Stunde zu verbringen.

Der Kurs ist für die Teilnehmer, die in ihrer Beweglichkeit und/oder ihrem Aufnahmevermögen eingeschränkt sind, aber auch für die Teilnehmer, die das Tanzen im Sitzen als willkommene Ergänzung und Bereicherung zum Tanzen auf der Fläche verstehen.

Mareike Jaßmann, Dienstag, 27.2., 10.30 – 11.30 Uhr, 15 Termine, 20 UE, Sporthalle, Mühlbacherstraße 5, Hüffenhardt, 88,00 Euro, 10 bis 15 Teilnehmende, Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

Kurs 302HUD

Pilates

Das sanfte Training bringt schnelle Erfolge.

Das Ganzkörpertraining nach Joseph Pilates kombiniert Atemtechnik, Kraftübungen, Koordination und Stretching. Im Zentrum stehen Bauch, Hüfte, Po und Rücken und die Körpermitte, im Pilates auch Powerhouse genannt. Pilates kräftigt, entspannt und dehnt auf sanfte Weise die tiefen Muskeln. Der Körper wird straff und geschmeidig, die Haltung aufrecht. Die Bewegungen werden sehr bewusst und mit großer Konzentration ausgeführt. Die Übungen sind sehr effektiv und zeigen rasch Erfolge. Wie intensiv das Training ist, können Sie individuell variieren.

Gut für alle, die sich ein sanftes und effektives Training für den ganzen Körper wünschen. Keine Vorkenntnisse nötig! Für jedes Alter geeignet!

Bitte mitbringen: Socken, Matte.

Mareike Jaßmann, Dienstag, 27.2., 16.45 – 17.45 Uhr, 15 Termine, 20 UE, Sporthalle, Mühlbacherstraße 5, Hüffenhardt, 88,00 Euro, 10 bis 15 Teilnehmende, Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

Kurs 302HUA

Pilates

Mareike Jaßmann, Dienstag, 27.2., 18.00 – 19.00 Uhr, 15 Termine, 20 UE, Sporthalle, Mühlbacherstraße 5, Hüffenhardt, 88,00 Euro, 10 bis 15 Teilnehmende, Anmeldung unter Tel. 06261/918660-0

Kurs 302HUC



Wir suchen Sie als

Außenstellenleiter/in

Bei der Volkshochschule Mosbach e.V. ist die ehrenamtliche Leitung der Außenstelle in **Hüffenhardt** neu zu besetzen. Zu Ihren Aufgaben gehören:

Die Programmplanung, Organisation und Abwicklung in Hüffenhardt und den Ortsteilen

- Planung von Kursen in Absprache mit der Hauptstelle
- Absprachen mit Schulen und Gemeinde
- Annahme von Anmeldungen
- Begrüßung der Teilnehmer bei Kursbeginn
- Erledigung von Formalitäten

Wir bieten Ihnen:

- eine konstruktive Zusammenarbeit in einem motivierten Team
- Aufwandsentschädigung für durchgeführte Kurse
- Erstattung aller Auslagen

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an folgende Adresse



Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon: 06261/ 9186603 oder per E-Mail unter hecht@vhs-mosbach.de.



Alles auf einen Blick



Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtag

Wir sind für Sie da

Kurze Wege für unsere Kunden: In unseren Regionalzentren und Außenstellen helfen wir Ihnen bei allen Fragen zu Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente weiter. 120 Versicherungsberaterinnen und -berater sowie zahlreiche Sprechtag, Vorträge, Seminare und Messeauftritte ergänzen unser Informationsangebot vor Ort.

Unser Serviceangebot

Unsere Beraterinnen und Berater unterstützen Sie bestmöglich bei Ihren Fragen und Anliegen rund um das Leistungsspektrum der gesetzlichen Rentenversicherung. Sie können alternativ zu einer persönlichen Beratung vor Ort auch gerne unsere Videoberatung oder unsere Telefonberatung nutzen. Diese Services sind ebenso umfangreich wie eine persönliche Beratung vor Ort in einer unserer Dienststellen.

Service für gehörlose, hör- oder sprachgeschädigte Menschen: Für eine persönliche Beratung vor Ort können Sie einen Gebärdensprachdolmetscher Ihrer Wahl mitbringen oder wir stellen Ihnen eine entsprechende Person zur Verfügung. Teilen Sie uns dies bitte im Rahmen der Terminvereinbarung mit. Wir übernehmen die Kosten in beiden Fällen. Alternativ ist auch unser Servicetelefon mit Gebärdens- oder Schriftsprachdolmetscher für Sie da. Informationen finden Sie unter

www.deutsche-rentenversicherung.de/badenwuerttemberg – Beratung und Kontakt.

Regionalzentrum Heilbronn

Friedensplatz 4, 74072 Heilbronn

Telefon 07131/6088-0, E-Mail: regio.hn@drv-bw.de

Beratungstermine können telefonisch oder per E-Mail reserviert werden.

Sprechtag in Mosbach

Deutsche Rentenversicherung – Sprechtag (Rathaus)

Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon 06261/82231

Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach (Rathaus)

Dienstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Eine Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich, eine Antragsaufnahme hier nicht möglich.

Agentur für Arbeit

Tauberbischofsheim



Online-Veranstaltungsreihe der Berufsberatung Hilfe, mein Kind macht Abi

Online-Veranstaltung für Eltern am 22. Februar

Wie kann die Studien- und Berufswahl bei Ihrem Kind gelingen? Wie können Eltern ihr Kind in dem Prozess unterstützen? Die Berufs- und Studienwahl ist eine spannende Zeit.

Eltern sind die wichtigsten Unterstützer rund um das Thema. Doch die Rolle des Ratgebers ist nicht immer einfach. Tanja Zeiner und Claudia Kirchgessner von der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim erläutern Ausbildungs-, Studien und Überbrückungsmöglichkeiten sowie wichtige Bewerbungstermine.

Eingeladen sind Eltern, deren Kinder sich auf die Fachhochschulreife oder das Abitur vorbereiten.

Die Online-Veranstaltung findet am Donnerstag, 22. Februar von 18.30 bis 19.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung unter: <https://eveeno.com/nextlevel>

Die Veranstaltung findet online mit einem kostenlosen, gut zu bedienenden Tool statt. Die Teilnehmenden benötigen ein internetfähiges Endgerät (Smartphone/Tablet/Laptop/Rechner). Die Einwahldaten zum Portal werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Tipp: Wer einen Beratungstermin bei der Berufsberatung möchte, kann sich per E-Mail Tauberbischofsheim.152-Berufsberatung-vor-dem-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de

oder telefonisch unter 0800/4 5555 00 melden.

Die Veranstaltung wird von der Agentur für Arbeit im Rahmen der Reihe „Next Level – finde deinen Weg“ durchgeführt.

Weitere Online-Termine 2024:

28.3.2024 – 18.00 bis 19.00 Uhr: **StudySearch: Praktische Tools für deine erfolgreiche Studienwahl**

23.5.2024 – 18.00 bis 19.00 Uhr: **Schule – Ausbildung – Trends**

27.6.2024 – 18.00 bis 19.00 Uhr: **„Irgendwas mit Menschen“ – Vorstellung sozialer Ausbildungs- und Studienberufe**



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler

Tel. 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenspruch

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“ (Lk 18,31)

Kollekte: Badische Posaunenarbeit

Termine

Hüffenhardt

Donnerstag, 8.2.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Sonntag, 11.2.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. F. Ziegler im Gemeindehaus

Mittwoch, 14.2.

10.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 15.2.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache

Kälbertshausen

Sonntag, 11.2.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfr. F. Ziegler im Gemeindehaus

Nachrichten

Heizkostenhilfe

Wenn Sie vom vergangenen Jahr Nebenkostennachzahlungen ausstehen haben, die Sie ohne Unterstützung nicht bewältigen können, wenden Sie sich an die Diakonie in Mosbach, Tel. 06261/92990. Dort kann man Ihnen möglicherweise mit bis zu 1.000 € Zuschuss helfen. Es soll niemand im Kalten sitzen müssen.

Telefonseelsorge

Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 11612

Ökumenische Nachrichten

Seniorentreff

Der Seniorentreff findet wieder am **15. Februar 2024 um 14.30 Uhr im Gemeindehaus** statt.

Wie immer ein herzliches Willkommen.

Katholische Seelsorgeeinheit

Bad Rappenau und Obergimpert



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpert, St. Josef Untergimpert, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchart

Pfarradministrator: Lukas Biermayer

Pfarrbüro: Bad Rappenau

Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten

Mo. 10.00 – 12.00 Uhr, Mi. 8.00 – 10.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr, Di. und Fr. geschlossen

Donnerstag, 8.2.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Obergimpfern	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 9.2.

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Stunde der göttlichen Barmherzigkeit
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 10.2.

Heinsheim	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Grombach	17.45 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 11.2. – 6. Sonntag im Jahreskreis

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Fasnachtssonntag, gerne in Verkleidung
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Kirchartd	10.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier, anschl. Kaffeestopp
Obergimpfern	10.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Fasnachtssonntag, gerne in Verkleidung
Untergimpfern	9.00 Uhr	Eucharistiefeier

Montag, 12.2. – Rosenmontag

Hüffenhardt	18.00 Uhr	Rosenkranz
-------------	-----------	------------

Dienstag, 13.2.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 14.2. – Aschermittwoch

Bad Rappenu	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes
Hüffenhardt	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes
Untergimpfern	18.00 Uhr	Rosenkranz
	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes

Donnerstag, 15.2.

Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Eucharistiefeiern zum Fasnachtssonntag

Herzliche Einladung am 11. Februar nach Bad Rappenau und Obergimpfern. Jeweils um 10.30 Uhr möchten wir in beiden Gemeinden gemeinsam mit Ihnen eine Eucharistiefeier zum Fasnachtssonntag feiern. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher in Bad Rappenau und Obergimpfern, die auch gerne, passend zum Thema, in Verkleidung kommen dürfen.

Oaseabend

Herzliche Einladung zum Oaseabend am 16. Februar in der Herz-Jesu-Kirche in Bad Rappenau. Der Oaseabend beginnt um 19.00 Uhr im Anschluss an die Eucharistiefeier.

Ökumenische Taizé-Andacht

Die nächste ökumenische Taizé-Andacht findet am 17. Februar um 18.30 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Bad Rappenau statt. Geänderte Öffnungszeiten an Fasnacht Das Pfarrbüro bleibt am 12. und 13. Februar geschlossen. Am Mittwoch, 14. Februar sind wir wieder für Sie da.

Redaktionsschluss Pfarrbrief

Der nächste Pfarrbrief für den Monat März 2024 (einschl. 1.4.2024) erscheint am 25.2.2024.

Redaktionsschluss: Freitag, 9. Februar 2024. Ihre Beiträge und Termine schicken Sie bitte an pfarrbrief@kath-badrappenau.de.

Spendenergebnis der Sternsingeraktion 2024

Folgende Spendenergebnisse konnten die Sternsinger 2024 erzielen:

Bad Rappenau: 5.813,- €, Grombach: 2.947,66 €, Hüffenhardt: 2.673,70 €, Heinsheim: 1.068,50 €, Kirchartd: 3.837,17 €, Siegelsbach: 1.974,90 €, Obergimpfern: 5.851,81 €, Untergimpfern: 1.590,98 €.

Insgesamt wurden in der gesamten Seelsorgeeinheit 25.757,72 € Spenden gesammelt.

Herzlichen Dank an alle Spender.

Veränderung als Chance: ab Januar 2026 wird es im Kraichgau nur noch eine große katholische Kirchengemeinde geben, mit Tobias Streit als leitendem Pfarrer



Dekan Thomas Hafner und Pfarrer Tobias Streit sehen den Veränderungsprozess als wichtigen Schritt in die Zukunft der katholischen Kirche Foto: Heike Langner

Im Transformationsprozess der Kirchenentwicklung 2030 der Erzdiözese Freiburg wird in den Grenzen des jetzigen Dekanats Kraichgau die neue römisch-katholische Kirchengemeinde Kraichgau errichtet. Die bisherigen fünf Seelsorgeeinheiten des Dekanats werden zu dieser neuen großen Pfarrei zusammengefasst. Ihr kirchenrechtlicher Name lautet Pfarrei St. Jakobus Sinshem. Dieser Sitz ist formal zu betrachten, denn es ist es wichtig, dass die Kirche in allen bisherigen Kirchengemeinden vor Ort weiterhin erreichbar und sichtbar sein wird. Seit einigen Tagen ist bekannt, dass Pfarrer Tobias Streit leitender Pfarrer der neuen Kirchengemeinde Kraichgau wird, derzeit leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz. Streit freut sich, hier in der Region bleiben zu können. Er

und vor allem Dekan Thomas Hafner sehen darin auch einen immensen Vorteil: „Tobias Streit ist im Dekanat bereits bekannt und hat von Anfang an am lokalen Prozess der Kirchenentwicklung mitgearbeitet.“ Wer ihn noch nicht kennt, hat in den nächsten Monaten Gelegenheit, das zu ändern. Streit plant, sich in den anderen Seelsorgeeinheiten des Dekanats vorzustellen, beispielsweise im Rahmen von Gottesdiensten.

Pfarrer Streit möchte gerne die Menschen für die Sache begeistern. „Der Anfang jetzt ist besonders spannend, es gibt viel Spielraum und Möglichkeiten, das kirchliche Leben für die Zukunft zu gestalten“, umschreibt er die neue Offenheit, die die Erzdiözese den Gremien vor Ort in diesem Kirchenentwicklungsprozess gibt. In Themengruppen treffen sich derzeit hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit vielen ehrenamtlich Engagierten. Für viele Themen erarbeiten sie gemeinsam Konzepte und bereiten die Grundlage für Beschlüsse für die neue Pfarrei vor.

Das Engagement Ehrenamtlicher wird in Zukunft einen noch breiteren Raum einnehmen in der Gestaltung des kirchlichen Lebens. Dekan Hafner und Pfarrer Streit betrachten dies als Chance. Die Menschen vor Ort könnten in größerer Selbstständigkeit und Freiheit als bisher ihre Fähigkeiten und Begabungen einbringen. „Sie bilden so eine der tragenden Säulen für eine lebendige Kirche.“

Auch in der Organisation der neuen Pfarrei sind geänderte Strukturen geplant. Zur unmittelbaren Leitungsebene werden neben Tobias Streit als leitendem Pfarrer im Laufe des Jahres ein stellvertretender leitender Pfarrer und ein/e leitende/r Referent/in hinzukommen. Ebenso wird eine Pfarreiökonomin oder ein -ökonom angestellt, um mit weiteren Mitarbeitern die Verwaltung der Pfarrei zu übernehmen. So haben die Priester und Kooperatoren, die neben Streit weiterhin zur neuen Pfarrei gehören, wieder mehr Zeit für ihre rein seelsorgerische Tätigkeit.

Dieses neue Leitungsteam wird seine Arbeit am 1.1.2026 aufnehmen. Bis dahin bleiben die jetzigen Seelsorgeeinheiten bestehen und die jetzigen leitenden Pfarrer in ihrem Amt. Bis zum eigentlichen Startpunkt der neuen Strukturen wird Tobias Streit gemeinsam mit vielen Engagierten die Weichen dafür stellen, dass im Kraichgau eine große katholische Pfarrei entsteht, die ihre eigenen Schwerpunkte hat und für die Menschen und mit den Menschen Kirche sein möchte.

(Text, Foto: Heike Langner, Kath. Dekanat Kraichgau)

Kur und Klinikseelsorge

Gerne nehmen wir uns Zeit für ein Gespräch mit Ihnen.

Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Monika Haas und Jürgen Steinbach

(Sie finden die Angebote der Kurseelsorge auch unter www.seelenbad-rappenau.de)

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden im Gemeindesaal unter der genannten Adresse statt. Eine Teilnahme per Videokonferenz ist ebenfalls möglich.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen: Tel. 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm: Tel. 07136/9627985

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
u. a. Wertvolles für uns aus dem Bibelbuch „Psalm“ (Kapitel 1 bis 4) einschließlich Einführungsvideo * sowie Kurzvortrag „Stell dich auf die Seite von Gottes Königreich“.

* Das Video „Einführung in die Psalmen“ ist zu finden auf jw.org > Bibliothek > Videos > Videos zur Einführung in die Bibelbücher.

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Echte Hoffnung – wo zu finden?“ und Wachturm-Bibelstudium

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
Vortrag „Stammt die Bibel wirklich von Gott?“ und Wachturm-Bibelstudium



Auguste-Pattberg-Gymnasium Neckarelz



Einladung zur Informationsveranstaltung

Das Auguste-Pattberg-Gymnasium lädt die diesjährigen Viertklässlerinnen und Viertklässler und ihre Eltern herzlich zu unserer Informationsveranstaltung **am Dienstag, 27. Februar 2024 um 17.30 Uhr** ein.

Nach einer Begrüßung in der Pattberg-Halle besteht für die Eltern die Möglichkeit, neben Informationen zu unserem gymnasialen Gesamtkonzept mit den sprachlichen und naturwissenschaftlichen Profilen, einen ausführlichen Einblick in die Bausteine unseres Unterstufenkonzepts zu erhalten. Hierzu zählen bspw. unsere besonders gestaltete erste Schulwoche, das Lions-Quest-Programm, die Rhythmisierung.

Gern machen wir Sie auch mit unserem Mittelstufenkonzept vertraut, das weiterhin eine individuelle lern- und persönlichkeitswirksame Begleitung gewährleistet.

Darüber hinaus liegt uns am Herzen, Ihnen die umfassenden Angebote im Rahmen unserer Begabtenförderung, unser medienpädagogisches Konzept sowie die zentralen Elemente der offenen Ganztagschule vorzustellen.

Die künftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler werden währenddessen an einzelnen Stationen aktiv in naturwissenschaftliche und fremdsprachliche Projekte, Theater, Sport, Musik, Kunst etc. eingebunden.

Für die jüngeren Geschwister bietet die SMV eine Kinderbetreuung an.

Ein gemeinsamer Abschluss findet gegen 20.00 Uhr im Bereich der Mensa in der Pattberg-Halle statt, wobei die künftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler sowie ihre Familien eingeladen sind, das kulinarische Angebot unserer Mensa zu genießen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung ab sofort unter: katrin.lorenz@apg-mosbach.de

Selbstverständlich besteht für Familien, die nicht an unserer Informationsveranstaltung teilnehmen können oder möchten, das **Angebot einer individuellen Beratung**. Melden Sie sich hierfür bitte unter anna.neubert@apg-mosbach.de oder katrin.lorenz@apg-mosbach.de

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder.

Gemeinschaftsschule Obrigheim

Informationsveranstaltung am Mittwoch, 21. Februar 2024 für Klasse 5

Da für die jetzigen Viertklässler und ihre Eltern in den nächsten Wochen die Entscheidung ansteht, in welche Schule die Kinder im nächsten Schuljahr gehen werden, findet am **Mittwoch, 21. Februar 2024 um 18.00 Uhr** eine Informationsveranstaltung statt, in der die Arbeit der Gemeinschaftsschule Obrigheim vorgestellt wird. Eingeladen sind alle interessierten Fünftklässler und ihre Eltern. Bei dieser Veranstaltung werden den Eltern neben dem pädagogischen Konzept die Räumlichkeiten und die Ausstattung der Gemeinschaftsschule Obrigheim vorgestellt. Währenddessen können sich die Schüler und Schülerinnen in verschiedenen Workshops mit den Arbeitsweisen vertraut machen.

An Gemeinschaftsschulen lernen die Schüler/innen neben den traditionellen Unterrichtsformen auch in kooperativen und individualisierten Lernformen und können sich so entsprechend ihrer Begabung auf den Hauptschul-, den Realschul- oder den gymnasialen Abschluss vorbereiten.

Die Kinder können für die Gemeinschaftsschule in Obrigheim vom **5. bis 8. März 2024 von 8.00 bis 16.30 Uhr** (freitags bis 12.00 Uhr) im Sekretariat der GMS Obrigheim oder nach vorheriger Terminabsprache angemeldet werden. Die Unterlagen können vorab von der Homepage der Schule (gms-obrigheim.de) heruntergeladen werden.

Wir freuen uns schon jetzt, euch/Sie kennenzulernen.



Bürgerinitiative

„Pro Lebensraum Großer Wald“ e.V.



Einladung zum BI-Stammtisch

Wir laden alle Mitglieder zu unserem BI-Stammtisch am **Donnerstag, 8.2.2024 um 19.30 Uhr** nach Hüffenhardt in die Pizzeria **Bella Marmaris** ein.

Wir freuen uns über euer zahlreiches Kommen und eine verbindliche Rückmeldung (BI-PLGW@gmx.de) zur Platzplanung. Armin Hagendorn, 1. Vorsitzender

Hüffenhardter Carnevalsverein



Termine

Altweiberfasching 8.2.2024, 20.11 Uhr
2. Prunksitzung 10.2.2024, 19.29 Uhr
Seniorenfasching 12.2.2024, 14.11 Uhr
Faschingsumzug 13.2.2024, 14.11 Uhr
Verbrennung 14.2.2024, 17.11 Uhr

Programm 2. Sitzung

Tanzmäuse, Ortsschelle, Showtanz aus Sulzbach, Guggemusik aus Binau, Nachtkrabben, Just 4 Fun, Anette Preissler, Mark-Thomas-Stephan, Domino Dancer, Janina und Lena, Showtanz aus Haßmersheim, Große Garde, Schnebbaballett.

Änderungen oder weitere Auftritte sind bei beiden Sitzungen möglich.

An den Sitzungen und am Altweiberfasching sorgt **DJ Jürgen** für Unterhaltung.

Es geht wieder los! – Faschingsumzug am 13. Februar 2024
Am Faschingsdienstag findet wieder unser alljährlicher Umzug statt. Wie immer hoffen wir auf rege Beteiligung sowohl am Straßenrand als auch bei den Gruppen.

Wer gerne am Umzug teilnehmen möchte, ist herzlich willkommen.

Bitte meldet euch bei Stephan Fülz per Mail: stephan.fuelz@web.de

Wir freuen uns auf euch!



Regional denken - Regional handeln

KKS Hüffenhardt e.V.



6. Wettkampf der Luftgewehrschützen

Der 6. Wettkampf war auch gleichzeitig unser letzter Heimwettkampf und wir konnten ihn mit 3:2 Einzelpunkten gewinnen. Christian Geml auf Position 1 verlor seinen Kampf mit knappen 2 Ringen und Isabel Kratz auf Position 2 ihren Kampf mit 6 Ringen Unterschied. Dafür ließen unsere Mädels ihren Gegner auf den Positionen 3 bis 5 keine Chance. Karoline Ries auf 3 gewann mit 8 Ringen, Carolin Gabel auf 4 mit 7 Ringen und Julia Kratz auf 5 sogar mit sehr deutlichen 16 Ringen Vorsprung. Einzelergebnisse: Christian Geml: 380 (382) Ringe, Isabel Kratz: 372 (378), Karoline Ries: 382 (374), Carolin Gabel: 383 (376) und Julia Kratz: 375 (359)



Beste Einzelschützin Carolin Gabel

Foto: KG

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Gemütliches Beisammensein

Hallo liebe LandFrauen und andere Interessierte, das Jahr 2024 kann wieder ganz traditionell mit unserem **gemütlichen Beisammensein** beginnen. Wenn jede Frau etwas mitbringen könnte, dann haben wir wie immer ein tolles Büfett. Mineralwasser spendet der Verein. Bitte auch Geschirr mitbringen. Auch Frauen, die nicht bei uns Mitglied sind, sind herzlich eingeladen. Einfach kommen und dabei sein.

Wir treffen uns am **Montag, 19.2.2024 um 19.00 Uhr im Familienzentrum in Hüffenhardt**.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit netten Gesprächen.

VdK Ortsverband

Hüffenhardt-Kälbertshausen



Vortrag bezüglich Schockanrufen und Telefonterror

Liebe VdK-Mitglieder und -Mitbürger/innen, der Vortrag der Polizei bezüglich Schockanrufen, Haustürgeschäften und Telefonterror am **21.2.2024 um 18.30 Uhr** findet im **Familienzentrum** in der **Keltergasse 14 in Hüffenhardt** statt.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir freuen uns, dass wir zu diesem interessanten Thema zahlreiche Anmeldungen erhalten haben. Die Vorstandschaft

Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim



Klubabend am Freitag, 9. Februar 2024

Zu einem Klubabend sind alle Wanderfreunde in die OWK-Stuben im Dorfgemeinschaftshaus herzlich eingeladen. Wir wollen an diesem Abend bei Essen und Trinken gemütlich beieinander sitzen. Beginn ist um **18.00 Uhr**.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim



Trainingsbetrieb im Hallenbad Haßmersheim

Am kommenden Samstag, 10. Februar 2024 entfällt der komplette Trainingsbetrieb.

Am 17.2.2024 findet das Training wieder wie gewohnt im Hallenbad Haßmersheim statt.



Skiclub Obrigheim

Ab auf die Piste

Termine ab Februar:

1-Tagesfahrten: 2. März (Kids), 9. und 16. März

2-Tagesfahrten: 24./25. Feb. (2 Skigebiete)

3,5-Tagesfahrten: 15. – 18. Feb. (Kids-Camp, Garmisch), 4. – 7. Apr. (Abschlussfahrt, Hochzeiger)

Anmerkung

Bei einigen Ausfahrten sind nur noch wenige Plätze buchbar bzw. besteht eine Warteliste.

Detaillierte Infos sowie Anmeldung unter www.skiclub-obrigheim.de

Bauernverband Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Mitgliederversammlung

Der Bauernverband NOK lädt ein zur Mitgliederversammlung am Montag, 19.2.2024 um 20.00 Uhr in die Roedderhalle in Oberscheffenz, Hofacker 3 (beim Sportplatz). Das Hauptreferat hält Joachim Rukwied, Präsident des Deutschen Bauernverbandes e.V., zu dem Thema „Stürmische Zeiten in der Landwirtschaft – Bauern brauchen einen starken Berufsverband“. Für die Bewirtung ist bestens gesorgt.

Ev. Bauernwerk in Württemberg e.V.

Hohebucher Hofübergabeseminar

Am Wochenende **2./3. März 2024** findet in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch des Evang. Bauernwerks ein weiteres **Hofübergabeseminar** statt. Die Tagung richtet sich an Hofübergabe, Hofübernehmer und weichende Erben, Männer und Frauen. Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen umfassende Informationen und der Austausch mit Berufskollegen, die vor denselben Entscheidungen stehen. Zusammen mit Fachreferenten werden an diesem Wochenende Antworten auf alle Fragen der Hofübergabe und der Hofübernahme gegeben, die die Teilnehmer mitbringen. Die Leitung haben Veronika Grossenbacher und Angelika Sigel. Als Referenten wirken mit: Steuerberater Berndt Eckert und Helmut Bleher vom Bauernverband Schwäbisch Hall – Hohenlohe – Rems.

Information und Anmeldung: Veronika Grossenbacher, Evang. Bauernwerk, 74638 Waldenburg, Tel. 07942/107-12, Fax -77, V.Grossenbacher@hohebuch.de. www.hohebuch.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff,
Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal

Am Sonntag, 11.2.2024 trifft sich die AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal um 13.30 Uhr im Gasthaus „Zum Löwen“ in Wolfenberg zum monatlichen Treffen. Hierzu sind alle Mitglieder und ihre Angehörigen sowie alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Teilnehmer, die zu diesem Treffen abgeholt werden müssen, werden gebeten, sich bis Donnerstag, 8.2.2024 bei Edgar Mühlburger zu melden.

Edgar Mühlburger und Gisela Askani verkaufen zugunsten der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal selbst gestrickte Socken. Wer welche erwerben möchte, kann sich gerne bei ihnen unter Tel. 07268/1449 oder 0173/8703867 melden. Edgar Mühlburger kommt auch zu Ihnen nach Hause. Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger (0173/8703867) und Christian Lerch (0176/23411070)
E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Aufbruch

Grau verwaschen
der Tag beginnt
düster
Stunde um Stunde
verrinnt
Sturmböen
brechen auf
die Wolkenwand
Sonnenhell
das Winterland
Brigitte Thiessen

Sonntag

Wenn der Tag
Sonne bringt
Wolkenweiß
auf Blau erklingt
fühlst du leicht
fühlst beschwingt
Brigitte Thiessen

Pikante Müsliriegel

Müsliriegel selber machen ist gar nicht schwer! Das Rezept für diese pikanten Müsliriegel ist mit mediterranen Zutaten, wie grünen Oliven, getrockneten Tomaten, Pinienkernen.

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Stück (16): 143 kcal, 597 kJ, 7 g E, 9 g F, 9 g KH

Rezeptautor/Rezeptautorin: Annica Bergmann

Zutaten

Für die Müsliriegel:

- 40 g grüne Oliven (abgetropft ohne Kern)
- 40 g getrocknete Tomaten (ohne Öl)
- 180 g Haferflocken, Großblatt
- 20 g Sonnenblumenkerne
- 20 g Kürbiskerne
- 20 g Pinienkerne
- 50 g Cashewkernbruch
- 180 g Gruyère, gerieben
- 1 Ei (Größe M)
- 2–3 TL getrocknete Kräuter der Provence
- etwas schwarzer Pfeffer, frisch gemahlen
- etwas Salz

Außerdem:

- Backblech
- Backpapier
- Teigrolle

Zubereitung

Hinweis: Für 16 Stück

1. Für die Riegel den Backofen auf 200 Grad Ober-/Unterhitze vorheizen. Ein Backblech mit Backpapier auslegen.
2. Oliven und getrocknete Tomaten mit einem großen Messer hacken.
3. Haferflocken, Sonnenblumenkerne, Kürbiskerne, Pinienkerne und Cashewkernbruch in einer großen Pfanne ohne Fett goldbraun rösten.
4. Das Ei und den Käse in eine große Schüssel geben und mit einem Silikonschaber mischen. Kräuter der Provence, Oliven, Tomaten, die Haferflocken-Kern-Mischung und je etwas Pfeffer und Salz sorgfältig untermischen.
5. Mischung auf das vorbereitete Backblech geben und zu einem Rechteck (etwa 20x32 cm) ausrollen. **Tipp:** Die Riegelmasse beim Ausrollen etwas festdrücken, da die Masse recht krümelig ist.
6. Riegelmasse im heißen Ofen in der Ofenmitte 15-20 Minuten hellbraun backen.
7. Masse auf dem Blech auf einem Gitter kurz abkühlen lassen.
8. Mit dem Backpapier auf ein Schneidebrett ziehen und in 10x4 cm große Riegel schneiden (ergibt 16 Riegel). Riegel auf dem Gitter vollständig abkühlen lassen.

Tipp: Alternativ zum Gruyère können auch andere Käsesorten verwendet werden. Ebenso können die Kerne sowie die Oliven und Tomaten variiert werden, ganz nach dem persönlichen Geschmack. Die Riegel idealerweise in einer Blechdose aufheben.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Anzeige

Soziale Dienste

ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau



Fronackerstraße 43
74906 Bad Rappenau
☎ 07264.8930

✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot

- Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege
- Eingliederungshilfe gem. SGB XII

Näheres unter www.betreuung-und-pflege.de

- In guten Händen -



Hydranten freihalten

Verdeckte Hydranten verhindern eine schnelle Wasserversorgung im Notfall.

In vielen Schwarzwaldorten steht zur närrischen Zeit der Narrenbaum – wie hier in Schiltach.

BRAUCHTUM

Foto: jr/NM

DAS GANZE LÄNDLE IM NARRENFIEBER: SO WIRD HIER FASNACHT GEFEIERT

Fastnachtsfieber oder Faschingsmuffel? Ersteres ist in Baden-Württemberg eigentlich eher der Fall. Denn wir im Süden sind einfach ein närrisches Völkchen. Wenn die närrische Schar nicht ohnehin schon losgelegt hat, heißt es spätestens am Donnerstag landauf-landab „Narri Narro“: Zum „Schmotzigen“, dem „Schmutzigen Donnerstag“, sind sie dann endgültig los, die Narren.

Egal, ob oben im Odenwald, wo die Huddelbätze regieren, in Baden, wo Guggenmusiken für Stimmung sorgen, in Löffingen, wo die Hexen toben, oder in Schramberg, wo der Umzug nicht auf festem Boden, sondern im Bach stattfindet – jetzt haben Spättli, Jokili, Hemdglonker & Co. die Oberhand. Es wird geklappert, gesprungen, getanzt und gesungen, zu Lande oder gar zu Wasser und mancherorts werden sogar die Toten aufgeweckt. Was Schuttige, Schnekehüslinarros & Co. vom Schmotzigen bis Aschermittwoch halt so treiben ... Die närrische Zeit zu feiern, ist in Baden-Württemberg jahrhundertealte Tradition und bis heute gelebtes Brauchtum.

STURM AUF DIE RATHÄUSER

Am „Schmotzigen“ selbst ziehen früh um fünf in der Bodenseeregion die „Hemdglonker“ lärmend

durch die Straßen. In Nachthemden gehüllt und von Fanfaren begleitet wecken sie die Bewohner aus dem Schlaf und leiten die Fasnet ein. Anderswo findet die Machtübernahme mit dem Stürmen der Rathäuser statt, und die Kinder werden aus den Schulen in die Freiheit entlassen. Mit dem Setzen des Narrenbaums erhält die Fasnet vielerorts ihr Standeszeichen. In Elzach rüsten sich die kleinen „Schuttigen“ zum Narrenlauf. Die zotteligen Gesellen mit dem Schneckenhut und der Holzmaske sehen besonders zum Fackelumzug am Sonntagabend gruselig aus.

ZU LANDE ...

Ihren Höhepunkt erlebt die Fasnet im Südwesten am Fasnetmontag (dem rheinischen Rosenmontag). Jetzt bevölkern die bunten Hästräger die Straßen, es finden Umzüge statt und die spektakulären „Narrensprünge“ – etwa in Rottweil, Schömberg oder Weil der Stadt – ziehen zahlreiche Besucher an. Die traditionellen Rottweiler ziehen den ganzen Tag über die Stadt. Mit 4000 Narren, die an zwei Tagen durchs Schwarze Tor strömen, ist der Narrensprung dort einer der größten und bekanntesten schwäbisch-alemannischen Fasnetveranstaltungen.

NAUF AUF'D STANG

Am Fastnachtsdienstag finden Umzüge und Narrensprünge ihre Fortsetzung. „Nauf auf d'Stang!“ tönt es dann zum Beispiel in Sigmaringen. Beim „Bräuteln“ verwandeln die Narren den Marktplatz zwischen Schloss und Rathaus in ein wahres Tollhaus.

Geht der Fasnetdienstag seinem Ende zu, heißt es für die Närrinnen und Narren im Land Abschied nehmen. Besonders zelebriert wird das zum Beispiel in Bad Waldsee. Wenn die hexenartigen Schrättle ihre Besen verbrennen, wird die verblichene Fasnet symbolisch in Form einer Strohuppe, dem Narren, unter großer Anteilnahme und lautem Klagen den Fluten des Schlossbachs übergeben. Andernorts, wie in Zell am Harmersbach, wird sie beerdigt.

Am Aschermittwoch ist dann alles vorbei – fast, denn jetzt heißt es Bilanz ziehen und Geldbeutel waschen, die närrischen Tage, geprägt von Schlemmen, Trinken und Feiern, haben die Beutel geleert. Da bleibt nur noch die Rückgabe des Rathauschlüssels an den Amtsinhaber und Fasten – ganze 40 Tage lang bis Ostern. (pm/red/jr)

Holzmasken und bunte handgearbeitete Gewänder:
Die Schwäbisch-Alemannische Fasnet lebt von Traditionen.



Foto: TMBW/Achim Mendel


lokalmatador

Bräuteln, Froschkut-
telessen, Bach-
na-
Fahrt oder Narren-
sprünge ... wir haben
die schönsten Fas-
nachtsbräuche im
Ländle gesammelt. Unter dem QR-Code
oder hier:



<https://nussbaumwelt.net/fastnachtsbrauch/>

Deine lokalen Lieblingsgeschäfte online.

Aus Liebe zur Heimat.

»Ein modernes Einkaufserlebnis bei lokalen Unternehmen aus Baden-Württemberg mit großem Servicevorteil und breiter Produktvielfalt erwartet dich auf dem Online-Marktplatz kaufinBW. Gebündelte Kompetenzen und vielfältige Angebote von Anbietern aus deiner Region zeichnen uns aus.«



Rund um die Uhr bei lokalen Unternehmen bestellen



Online-Bestellungen vor Ort abholen oder liefern lassen



Gutscheine lokaler Unternehmen online kaufen



Jetzt in der Heimat shoppen

www.kaufinbw.de

**SO HAST
DU DEINE
HEIMAT
NOCH NIE**

10%
Rabatt für
Abonnenten von
Nussbaum
Medien



ERLEBT

JETZT KLICKEN UND ERLEBEN

www.nussbaum-erlebniswelt.de/

Für Druckfehler keine Haftung.

SPARE MIT DEM NUSSBAUM CLUB

Löse Coupons auf deinem Smartphone und unterwegs ein.



Mehr als 7.500 2:1-Coupons

Stöbere in mehr als 7.500 2:1-Coupons zu Themen wie **Freizeit, Essen & Trinken oder Reisen** und finde den passenden Coupon für dich. Suche nach bestimmten Orten oder Partnern, filtere nach Kategorien oder speichere deine eigenen Favoriten, um deinen Coupon wiederzufinden.



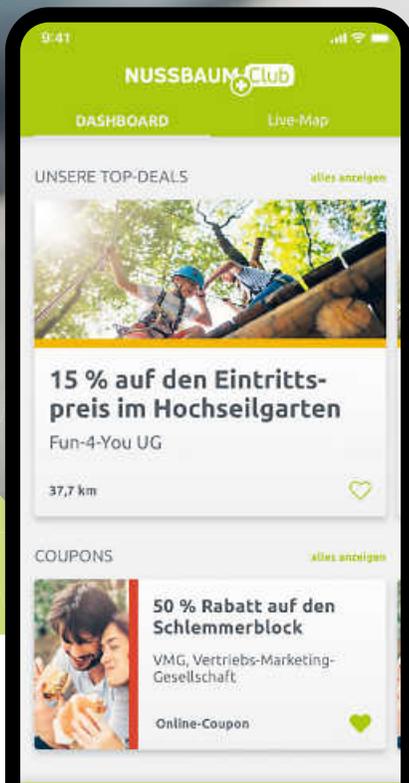
Nimm an regelmäßigen und tollen **Gewinnspielen** teil.



Nutze die **Live-Map**, um **Coupons in deiner Nähe** zu entdecken und direkt einzulösen.



In unserer Nussbaum Club App findest du immer die **aktuellen Artikel** aus dem **Nussbaum Club Magazin**.



Spare mit dem Nussbaum Club und lade dir jetzt kostenlos die Nussbaum Club App herunter!



MEXIKO-Traumreise 2024



mit FLY & HELP und Schlagerstars unter Palmen

* ALL-INCLUSIVE *

Ab in die Sonne –
NUR NOCH
WENIGE PLÄTZE
VERFÜGBAR!

p. P. ab
1.299 €

im DZ vom 16.04.-24.04.2024
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frankfurt
inkl. Flug, im 5 Sterne Luxushotel
(Verlängerung möglich)

Buchungscode:
NB24



Urlaub an der Karibikküste in Playa Del Carmen!

Begleiten Sie uns in Ihrem nächsten Traum-Urlaub an die Karibikküste **Riviera Maya in Mexiko**. Erleben Sie das karibische Meer und feine Sandstrände an der **Playa Del Carmen**. Ihr beliebtes 5* Hotel Resort BlueBay Grand Esmeralda liegt direkt am 500m langen Privatstrand!

Genießen Sie die traumhaft schöne Urlaubskulisse! Unsere **3 inkludierten Event-Highlights** werden diesen **Mexiko-Aufenthalt** zu einem unvergesslichen Erlebnis machen! Der musikalische Höhepunkt Ihrer Reise ist die **»Nacht des Deutschen Schlagers 2024«** zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP.

Ihre inkludierten Reise-Highlights:

- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
- Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers«
- Disco-Frühshoppen »Pool-Party«



Live-Show
Abenteuer
Weltumrundung

Musikalischer Höhepunkt »Nacht des Deutschen Schlagers«



Johnny Logan, Markus & Yvonne (Neue Deutsche Welle), Gaby Baginsky, Stefan Mross, Olaf Berger, Rosanna Rocci, Markus Becker und Wolfgang Trepper mit einer Comedy Show.

www.schlagnacht-mexiko.de



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet.
www.fly-and-help.de

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Cancún in der Economy Class
- Flughafen-Transfers im klimatisierten Bus
- 7 Nächte im 5* Hotel BlueBay Grand Esmeralda, Deluxe-Gardenview-Zimmer; **All-Inclusive**
- **Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«**
- **Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers 2024«**
- **»Disco Pool-Party«**
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- Zimmerupgrades z.B. Meerblick zubuchbar
- Ausflugsangebote optional zubuchbar
- Rail & Fly der DB zubuchbar

Buchungsmöglichkeiten:

16.04.-24.04. (9-tägig, 7 Nä.)	ab 1.299 € p.P.
16.04.-27.04. (12-tägig, 10 Nä.)	ab 1.699 € p.P.
16.04.-01.05. (16-tägig, 14 Nä.)	ab 1.899 € p.P.

Weitere Abflugtage 14.04.-18.04. möglich!



Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

E-Mail: reisen@prime-promotion.de

Veranstalter: Prime Promotion GmbH



Foto: panthermedia

Geflüchteten Arbeit vermitteln

Agentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg

Potenziale von zugewanderten Menschen nutzen!

Viele geflüchtete Menschen sind sehr gut qualifiziert. Viele Unternehmen im Land benötigen Fachkräfte. Die Bundesagentur für Arbeit (BA) möchte beide zusammenbringen und unterstützt die Unternehmen mit passgenauen Förderinstrumenten. Diese können je nach Bedarfslage auch individuell kombiniert werden. Wir beraten Sie gerne.

Baden-Württemberg hat in den vergangenen Jahren bei der Aufnahme von geflüchteten Menschen Herausragendes geleistet. Nach einer Phase des Ankommens und des grundständigen Deutscherwerbs geht es jetzt darum, die Geflüchteten noch stärker in Arbeit zu vermitteln.

Die BA bringt Unternehmen mit Geflüchteten zusammen

In vielen Berufen, Branchen und Regionen des Landes werden

Fachkräfte gesucht. Viele Geflüchtete haben ihren Integrationskurs beendet oder stehen kurz davor – die Hälfte davon aus der Ukraine und häufig sehr gut qualifiziert. Dieses Potenzial gilt es zu nutzen.

Wir beraten Unternehmen bis zur Einstellung

Viele geflüchtete Menschen sind bei den Agenturen für Arbeit und Jobcentern registriert. Wenden Sie sich an Ihre Ansprechpartner vor Ort und besprechen Sie, welche Voraussetzungen gelten, um Ihr Unternehmen zu verstärken und welche Fördermöglichkeiten es gibt. Ausländerrechtliche

Mehr Informationen



An Förderungen interessiert?
www.arbeitsagentur.de/k/job-turbo

Besonderheiten prüfen wir für Sie und unterstützen Sie bis zur Realisierung Ihrer beabsichtigten Einstellung.

Wir unterstützen Ihr Unternehmen mit Förderungen

Sie möchten eine Person einstellen, die (noch) nicht über die beruflichen Erfahrungen und Kenntnisse verfügt, die Sie von Ihren Beschäftigten erwarten? Eine Einarbeitung, die über den üblichen Rahmen hinausgeht, ist erforderlich? Dann ist der Eingliederungszuschuss eine mögliche Hilfe für Sie. Dieser zeitlich befristete Zuschuss soll eine

zeitweise geringere Leistung der Arbeitskraft von neu eingestellten Beschäftigten ausgleichen. Es kann zudem sinnvoll sein, dass Ihre neuen Beschäftigten noch weiter Deutsch lernen, um entsprechend ihrer Qualifikation eingesetzt zu werden. Dann hilft ein berufsbezogener Sprachkurs, der auch digital oder in Kleingruppen in Ihrem Unternehmen stattfinden kann.

Kontakt

**Agentur für Arbeit
 Schwäbisch-Hall
 Tauberbischofsheim**
 Bahnhofstr. 18
 74523 Schwäbisch Hall





Wasser ist lebenswichtig. Seit über 60 Jahren sorgen wir dafür, dass vier Millionen Menschen in Baden-Württemberg bestes Trinkwasser bekommen. Tag für Tag. Rund um die Uhr.

Wir suchen für unser Team im Verteilbetrieb der Betriebsstelle in **Mosbach (Hardhof)** einen

Kaufmännischen Sachbearbeiter / Assistenten (m/w/d) Teilzeit 50 %

Ihre Tätigkeiten:

- Kaufmännische und technische Assistenz bei Projektarbeiten im Ingenieurbereich
- Büroorganisation für mehrere Fachabteilungen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Technisches Verständnis für Aufgaben der Trinkwasserversorgung
- Know-how in der VOL/VOB und HOAI im Rahmen der Projektassistenz
- Kenntnisse in Microsoft Office, regisafe, RIB iTWO sowie Zeus von Vorteil

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit, familienfreundliche, flexible Arbeitszeiten und eine angemessene Vergütung (TV-V). Umfassende Sozialleistungen und gezielte Angebote zur Fort- und Weiterbildung erwarten Sie in einem Unternehmen, das nachhaltig und langfristig plant. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angabe des möglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung über das Online-Formular auf unserer Website. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt.

Zweckverband Bodensee-Wasserversorgung

Abteilung KD-PW Ihr Ansprechpartner:
Hauptstraße 163 Thomas Steger, Personalleitung
70563 Stuttgart-Vaihingen Tel.: 0711/973-2229



www.bodensee-wasserversorgung.de

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land Haus 18 im Alpendorf Dachstein West



Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

info@brigitte-nussbaum.de
Tel: 07033 526675

Das Haus ist frei vom:
24.02. – 02.03.,
09.03. – 15.03. &
23.03. – 30.03.2024

30 % Rabatt für
Schnellbucher!



www.alpendorf-haus18.eu

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Geflüchtete sind Fachkräfte

In vielen Berufen werden Fachkräfte gesucht. Viele Geflüchtete haben ihren Integrationskurs beendet oder stehen kurz davor – die Hälfte davon aus der Ukraine und häufig sehr gut qualifiziert. Dieses Potenzial gilt es zu nutzen. Die Bundesagentur für Arbeit unterstützt die Unternehmen mit individuellen Beratungsangeboten und passgenauen Förderinstrumenten, wie einem Eingliederungszuschuss oder einem Berufssprachkurs. Weitere Informationen gibt es unter www.arbeitsagentur.de/k/job-turbo.

SAMSTAG
3.2.

🕒 10.30 Uhr, Bad Mergentheim, Seegartenstraße 16

Direkteinstieg KiTa

Start der verkürzten Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistenz ab September im MTK Tauberbischofsheim. Arbeitgeber@arbeitsagentur.de

MONTAG
5.2.

🕒 9-10 Uhr

Basiskompetenzen für den Wiedereinstieg

Informationen zum Seminar, Start am 19.2. bzf, Haller Straße 207, Crailsheim
0791 9758-321 oder Schwaebischhall.BCA@arbeitsagentur.de



Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim
bringt weiter.

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Vollservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Lange Str. 22
74889 Sinsheim
Telefon 07261 7299696
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

EINE ANZEIGE Hilft Suchen!

FEIERTAGE & EREIGNISSE

<https://lokalmatador.net/ereignisse/>

Foto: DavidO./iStock/Gettyimages

Närrische Tage – Fasching, Fas(t)nacht, Karneval

Zur Freude von Einheimischen und Touristen lädt die närrische Zeit vielerorts zum Feiern ein. Bis zum Aschermittwoch heißt es bei Umzügen, Prunksitzungen und Partys „verkehrte Welt“. Das bunte Treiben hat viele Namen.

Wo die Wurzeln der „Verkehrten Welt“ liegen, erklärt der Münchener Literaturhistoriker und Fastnachtsforscher Dietz-Rüdiger Moser folgendermaßen: Was im Fasching eigentlich gezeigt werde, sei die Welt, wie sie eben nicht sein sollte. Bis zum Aschermittwoch dürfen sich die Menschen das sündige Leben anschauen.

„Fleisch, lebe wohl!“

Ist der Fasching also ein großes szenisches „So nicht, liebe Leute?“ Oder ist er nichts anderes als die Mahnung an das bevorstehende Fasten? Denn: Karneval als Kurzform von „Carnevale“ bedeutet: „Fleisch, lebe wohl!“ Und auf Latein heißt „levare“ u. a. „wegnehmen“. Im Übertragenen Sinne reinigt man sich von der fleischlichen Lust. Und die bezieht sich

nicht unbedingt aufs Essen... Sicher ist: Einen Rollentausch gab es zu allen Zeiten, in allen Gesellschaftsformen. Gegensätze von hoch und niedrig, arm und reich, männlich und weiblich wurden jedes Jahr für eine bestimmte Zeit auf den Kopf gestellt. Männer verkleideten sich als Frauen, Bettler als reiche Kaufleute und Kinder als Könige. Spätestens seit der Reformation war Schluss mit lustig. Auch heute ist der Fasching weitgehend auf die katholischen Gebiete begrenzt.

Unterschiedliche Ausdrücke

Die Begriffe Fastnacht, Fasching und Karneval beziehen sich auf das Gleiche. Sie bezeichnen den Termin, nämlich die Vorfeier der Fastenzeit, oder einen zentralen Bestand-

teil der Bräuche wie den Fastnachtstrunk „vastschanc“ – daher „Fasching“. Und auf ihren Sinn, die bereits erwähnte Reinigung von der fleischlichen Lust. Sie dürfen trotz ihrer regionalen Ausprägungen gleichgesetzt werden.

Wer sagt was?

Verschiedene Umfragen aus unterschiedlichen Jahren geben andere Zahlen an, grundsätzlich kann man allerdings sagen, dass ungefähr die Hälfte der Menschen in Deutschland „Fasching“ sagt, auf Platz zwei folgt „Karneval“ und auf Platz 3 „Fas(t)nacht“. Je nach Region und Dialekt gibt es auch andere Begriffe wie „Fasnet“ oder „Fassenacht“ und weitere. Aber egal, wie man die „fünfte Jahreszeit“ nennt – die einen lieben sie, die ande-

ren nicht. Und Deutschland ist noch immer geteilt, nämlich in einen faschingsseligem katholischen und einen faschingsabstinenten protestantischen Teil. Es gibt praktisch nur zwei Alternativen: Mitmachen oder verreisen.

Tradition in BW

Wer sich aber zu Fastnacht gerne und aus Überzeugung „zum Narren macht“, der hat insbesondere im Südwesten vielerorts Gelegenheit, sich ins bunte Treiben zu stürzen. Die Fasnet gehört in Baden-Württemberg so selbstverständlich zum Jahresfestkalender wie Weihnachten und Ostern. Auf den Straßen und in den Gaststuben der Region wird an den tollen Tagen ausgiebig gefeiert. Wir wünschen viel Spaß dabei! (ots/NetDoktor/red)



Foto: ollo/Gettyimages

lokalmatador



Zu viel gefeiert und dabei zu tief ins Glas geschaut? Unter dem QR-Code oder dem Link finden Sie 10 Tipps gegen Kater:

<https://lokalmatador.net/tipps-gegen-kater/>

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

zuverlässig · schnell · fair

Heizöl Holzpellets

Diesel • feste Brennstoffe

Ihre Ansprechpartner

Bad Rappenau Ingo Mehl Tel. 0 70 66 / 915 00 30	Bad Friedrichshall Stefan Koch Maximilian Müller Vanika Singh Tel. 0 71 36 / 98 88 13
--	--

Wir suchen für eine junge Familie
mit 2 Kindern und einem Hund ein bezahlbares Haus,
gerne mit Garten, auch zum Renovieren.
Finanzierung sicher bis 500.000 Euro.

Frau Rau
Telefon 07261 40 620-19
c.rau@garant-immo.de

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE!
Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs,**
CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Holzbau
Bedachungen
Ökologisch Bauen
Energetisch Sanieren

Zimmerei Alexander Schröter
Holzbau & Bedachungen GmbH

Am Kirschenrain 9 | Kälbertshausen
☎ 06268 / 928 09 74
www.zimmerei-alex.de

www.mein-laendle.de

Jetzt im Handel

Mein Ländle
Die schönsten Seiten Baden-Württembergs

100% regional

Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs



FREIZEIT

Druckfrisch erschienen:
Das Magazin #Naturpark in der Ausgabe 2024.

#NATURPARK 2024 – NEUES MAGAZIN AB SOFORT ERHÄLTlich

Bebenhausen, Beuron, Bühlertal, Eberbach, Feldberg, Murrhardt, Zaberfeld – die sieben Naturparke in Baden-Württemberg präsentieren die neue Ausgabe ihres jährlich erscheinenden Magazins #Naturpark.

VIEL ZU BIETEN

Die Geschichten über die Projekte nehmen die Leserschaft mit in die Vielfalt der Naturparke, vom Neckartal-Odenwald über den Schwäbisch-Fränkischen Wald bis in die Obere Donau. Die Modellregionen für nachhaltige Entwicklung haben viel zu bieten: „Neben dem sportlich herausfordernden Highlight“, so Landrätin Marion Dammann, Sprecherin der AG Naturparke Baden-Württemberg, „werden auch in der sechsten Ausgabe des Magazins viele Projekte und Persönlichkeiten quer durch die vier Handlungsfelder der Naturpark-Arbeit vorgestellt.“

VIER HANDLUNGSFELDER

Diese vier Handlungsfelder sind Naturschutz und Landschaftspflege, nachhaltiger Tourismus und Erholung, nachhaltige Regionalentwicklung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung. Von den Wanderungen in der Wutachschlucht im Naturpark Südschwarzwald über die Klima-Bildungsangebote für Kinder im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord bleibt das Magazin in der Natur und stellt die kreative Holztafel-Beschilderung im Naturpark Neckartal-Odenwald vor. Auch Naturschutzthemen kommen zum Zuge, wenn der Frage nachgegangen wird, welches Produkt die Haltung von Schafen im Naturpark Obere Donau wieder wirtschaftlicher macht oder

welche Projektbausteine sich die Gemeinde Zaberfeld für ihre Modellgemeinde für biologische Vielfalt überlegt hat.

PROJEKTE – GESCHICHTEN – MENSCHEN

690 Kilometer Länge, 14.000 Höhenmeter und in elf Tagesetappen zu meistern – das sind die Kerndaten des Naturparke-Gravel-Crossings. Diese Route führt einmal quer durch Baden-Württemberg, genauer gesagt durch vier Naturparke von Mannheim bis nach Basel. Sie hat auf der Strecke mit ihren Klöstern, Kirchen und Burgen am Wegesrand, mit ihren herrlichen Naturschätzen, tollen Gasthöfen und spektakulären Ausblicken einiges zu bieten. Mehr zu dieser sportlichen Herausforderung stellt das Bikerpaar von SaddleStories.at in der neuesten Ausgabe des Magazins vor.

NATURPARK SCHÖNBUCH

Der Beitrag über den Naturpark Schönbuch erklärt, wie Naturschutz für einen artenreichen Wald sorgen kann. Der Trüffel-Himmel im Schmidbachtal im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald eröffnet kulinarisch neue Highlights, und die Naturpark-Gästeführerinnen warten in allen sieben Naturparken nur darauf, die Leserinnen und Leser nicht nur im Magazin, sondern auch in der Natur auf spannende Klima-, Inklusions- oder Erlebnisführungen mitzunehmen.

„In den sieben Naturparken engagieren sich täglich viele Menschen mit faszinierenden Ideen und ihrer Tatkraft und gestalten damit die nachhaltige Entwicklung der Regionen aktiv mit“, bekräftigt Dammann. (pm/red)



Roland Schöttle, Geschäftsführer des Naturparks Südschwarzwald e.V., freut sich über die neue Ausgabe. Fotos: AG Naturparke


lokalmatador

Die druckfrischen Exemplare sind kostenlos in den Naturpark-Geschäftsstellen erhältlich, können per E-Mail an info@naturparke-bw.de nach Hause bestellt werden. Oder hier unter dem QR-Code bzw. Link bequem als PDF downloaden:

<https://nussbaumwelt.net/naturpark24>



 - herzliche Floristik zum Valentinstag ...

BARTH
Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

denkt schon jetzt an Eure Liebsten und bestellt vor ... außerdem haben wir viele andere tolle ♥-Geschenke

Wir beraten Sie gerne!



Tschuldigung, dass ich klingel, abber es Vorschelfuder is leer...!

... dann geh doch zum **BARTH** in die Zooabteilung, der hat Riesenauswahl ...

Barth - Garten · Zoo · Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen · Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24

 Barth_Garten_Zoo_Geschenke  Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de


SUZUKI

Autohaus Ralph Müller OHG
Suzuki-Vertragshändler

Service:
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
info@autohaus-mueller.de

Verkauf:
Odenwaldblick 9
74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 927 86 10
frank.fuchslocher@autohaus-mueller.de
www.autohaus-mueller.de



 **Rehn & Sohn**
Polstererei | Wohnart

www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.



Alles muss raus!

Wir bauen um!

MEGA-günstige Schnäppchen!

30%
auf **ALLES**
12.02. - 17.02.

DIE NEUE BRILLE
im Kaufland Mosbach

Rohrreinigung Flying Eagle
Geschäftsführer: Patrick Micheal Seck

-  Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
-  Kanal TV - Untersuchung
-  Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
-  Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Neckar-Odenwaldkreis
Herr Seck ☎ 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den Neckar-Odenwaldkreis

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

ROLLADEN Longerich
Sonnenschutztechnik

Schwarzacher Straße 7
74858 Aglasterhausen
www.rolladen-longerich.de
☎ oder 📞 06262 / 859
info@rolladen-longerich.de

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN

Das Fachgeschäft für Sonnen- und Wetterschutz

Terrassendächer	Lamellendächer	Pergolen
Markisen	Sonnenschirme	Rollläden
Raffstore	Insektenschutz	Haustüren
Garagentore	Innenbeschattungen	Reparaturen



GRUBER
KAROSSERIE
GLAS · LACK **UHLER**

**AUTOGLAS ZENTRUM
BAD RAPPENAU**

Riemenstraße 35
07264 4273 · www.gruber-uhler.de